Vielfältig. Wie Du.

Schulinterner Lehrplan – Sek I

Englisch

Städtische
Gesamtschule Kaarst-Büttgen

Hubertusstraße 22 - 24

41564 Kaarst

Tel.: 02131 – 20 27 512

Inhaltsverzeichnis

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit 1

2 Entscheidungen zum Unterricht 2

2.1 Unterrichtsvorhaben 2

2.1.1 Übersichtsraster Jahrgang 5 3

2.1.2 Übersichtsraster Jahrgang 6 12

2.1.3 Übersichtsraster Jahrgang 7 Erweiterungskurs 21

2.1.4 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 7 Grundkurs 28

2.1.5 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 8 Erweiterungskurs 36

2.1.6 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 8 Grundkurs 43

2.1.7 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 9 Erweiterungskurs 50

2.1.8 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 9 Grundkurs 57

2.1.9 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 10 Erweiterungskurs 62

2.1.10 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 10 Grundkurs 68

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit 76

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung 77

2.3.1 Konzeption von Klassenarbeiten 78

2.3.2 Anzahl und Dauer der schriftlichen Klassenarbeiten 79

2.3.3 Mündliche Prüfungen als Klassenarbeit 80

2.3.4 Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung 81

2.3.5 LRS-Erlass 81

2.4 Differenzierung, Heterogenität, Lernberatung 82

2.5 Lehr- und Lernmittel 92

3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen 93

4 Qualitätssicherung und Evaluation 94

5 Berufsorientiertes Curriculum 95

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Die Städtische Gesamtschule Kaarst-Büttgen wurde 2013 gegründet. Sie liegt im Grüngürtel des Stadtteils Büttgen und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie Bus und S-Bahn sowie dem Fahrrad zu erreichen.

Als einzige Gesamtschule in der Region Kaarst und Korschenbroich wollen wir eine Schule für alle Kinder sein, die gerne lernen, die sich Ziele setzen und sich zutrauen, dies im Laufe der kommenden Jahre motiviert umzusetzen.

Bei uns können alle Schulabschlüsse erreicht werden: vom Hauptschulabschluss nach der Klasse 9 bis zur Allgemeinen Hochschulreife - dem Abitur - nach der Klasse 13. Mit zeitgemäßen pädagogischen Ansätzen werden die Schüler*innen auf einen geeigneten Weg ins Berufsleben oder in ein Studium vorbereitet. Ganz besonders wichtig ist uns die Förderung und Forderung unserer Schüler*innen. Dazu stehen uns als Instrumente nicht nur die Leistungsdifferenzierung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Chemie, zusätzliche Lernzeiten zum eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Lernen, sondern auch eine breite Vielfalt an Fächern und außerunterrichtlichen Angeboten zur Verfügung.

Die Jahrgänge 5, 6, 7, 9 und 10 der Schule sind fünfzügig ausgerichtet, der Jahrgang 8 vierzügig. Die Klassen haben in der Regel 25-30 Schüler*innen. In einer Klasse je Jahrgang werden inklusiv auch Schüler*innen mit den Förderschwerpunkten „Sprache“, „Emotionale und soziale Entwicklung“ und „Lernen“ unterrichtet. An der Schule wird nach dem Klassenraumprinzip gearbeitet.

Der Unterricht findet in 45 oder 90-Minuten-Einheiten statt, ggf. auch am Nachmittag.

Das Fach Englisch wird mit fünf Wochenstunden in Jahrgang 5 und 6 unterrichtet, in Jahrgang 7,8, 9 und 10 mit vier Wochenstunden, wobei eine Stunde als Lernzeit gedacht ist.

Der Fachgruppe Englisch gehören im laufenden Schuljahr 15 Kolleg*innen an, wobei ein Kollege gebürtiger Engländer ist.

Die Schule hat kein besonderes sprachliches Profil. Allerdings werden im 5. und 6. Schuljahr Profilklassen angeboten, wobei eine Klasse das Profil *British Life und Culture* zugeordnet ist. Neben Englisch als Eingangssprache besteht in der Jahrgangsstufe 6 im Wahlpflichtbereich die Möglichkeit Latein oder Französisch als zweite Fremdsprache zu wählen, in Jahrgang 8 besteht die Möglichkeit Französisch oder Italienisch zu lernen. Im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes wird ein Kurs *Business English* ab 8. Klasse angeboten, welches die zusätzliche Förderung im Bereich Englisch ermöglicht. Zudem besteht die Möglichkeit am Ende der 10. Klasse bei der IHK eine offizielle Abschlussprüfung abzulegen.

Ab dem Jahrgang 7 wird Englisch differenziert in E- und G-Kursen unterrichtet. In Jahrgang 7 gibt es einen Grundkurs und vier Erweiterungskurse, in Jahrgang 8 gibt es derzeit vier E-Kurse und einen G-Kurs, in Jahrgang 9 und 10 werden vier bzw. 5 E-Kurse und zwei bzw. ein G-Kurs unterrichtet. Im Jahrgang 8 finden zu Beginn des 2. Halbjahres die Lernstandserhebungen (LSE) statt.

Die Fachgruppe Englisch sieht sich besonders dem Leitziel der interkulturellen Handlungsfähigkeit verpflichtet. Durch die Auseinandersetzung mit fremdkulturellen Werten und Normen und der damit verbundenen Notwendigkeit zum Perspektivwechsel leistet der Englischunterricht einen Beitrag zur Erziehung zur Toleranz und fördert die Empathiefähigkeit.

Die individuelle Förderung jeder einzelnen Schülerin und jedes einzelnen Schülers ist der Fachgruppe Englisch nicht zuletzt vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Anforderungen an Studierfähigkeit und Berufsorientierung ein besonderes Anliegen. In der Lernzeit

kann der individuellen Förderung der Schüler*innen durch Wochenplanarbeit, Lernen an Stationen etc. Rechnung getragen werden. Im Rahmen einer „blauen Stunde“ können die Schüler zusätzliche Angebote im Fach Englisch wahrnehmen, wie z.B. Vorbereitung der ZP, Grammatik wiederholen, *Creative writing*.

Der Englischunterricht zielt darauf ab, vielfältige Lerngelegenheiten zum aktiv kooperativen und selbstständigen Lernen zu eröffnen. Die Ausstattung der Schule mit einem Medienraum, der über einen Computer mit Beamer verfügt, erleichtert die Realisierung dieses Ziels. Zusätzlich besteht die Möglichkeit Unterricht in einem der beiden Informatikräumen durchzuführen, wo für 17 Schüler*innen PCs vorhanden sind. Jeder Klassenraum ist mit einem sehr guten CD-Player ausgestattet, so dass der Einsatz von Höraufgaben jederzeit möglich ist.

2 Entscheidungen zum Unterricht

Der Kernlehrplan weist Regelstandards aus. Hierdurch ist die Lehrkraft verpflichtet, alle im Kernlehrplan aufgelisteten Kompetenzerwartungen bei den Lernenden in den entsprechenden Jahrgangsstufen zu entwickeln und auszubilden. Die in den einzelnen Jahrgangsstufen zu behandelnden Themen werden für alle Jahrgangsstufen tabellarisch dargestellt. Hierbei dient als Grundlage für alle Jahrgänge das Lehrwerk Orange Line (Ausgabe 2014) vom Klett-Verlag.

2.1 Unterrichtsvorhaben

Die Übersichtsraster geben den Lehrkräften einen schnellen Überblick über die laut Fachkonferenz verbindliche Stoffverteilung pro Schuljahr und decken alle im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen ab. Sie haben für alle Fachkonferenz-mitglieder unserer Schule bindenden Charakter. Die Übersichten weisen verbindliche Themen und Inhalte der Unterrichtsarbeit sowie verbindliche Vorhaben bezogene Absprachen der Fachkonferenz aus. Die verbindlichen Vorhaben bezogenen Absprachen berücksichtigen die jeweiligen Akzentsetzungen zu den Bereichen des Faches.

Die Konkretisierungen nehmen eine klar definierte Zuordnung von z. B. Handlungskompetenzen in den einzelnen Bereichen des Faches zu den gewählten Themen und Inhalten vor. Sie haben für alle Fachkonferenzmitglieder empfehlenden Charakter. Darüber hinaus dienen sie neuen Lehrkräften zur Orientierung und geben einen Überblick über kompetenzorientierte Unterrichtsvorhaben sowie über schulinterne Absprachen im Fach. Abweichungen und alternative Umsetzungsformen sind selbstverständlich im Rahmen der pädagogischen Freiheit der Lehrkräfte jederzeit möglich, sofern die Realisierung der Kompetenzen gewahrt bleibt und die vereinbarten Themen behandelt werden.

Weitere Absprachen zu möglichen *Projekten*, *Medien, fächerübergreifenden Arbeiten* und *Leistungsfeststellungen* ergänzen die Halbjahresplanungen.

2.1.1 Übersichtsraster Jahrgang 5

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit Biologie, Deutsch	**Thema** **I'm from Greenwich**	**Umfang** Ca 4-5 Wochen	**Jahrgangsstufe** **5**
Unit 1 : Lernbereiche	**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Persönliche Lebensgestaltung: *Familie; Freunde; tägliches Leben*	**Hör-/Sehverstehen**	• Einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen, z.B.: in Vorstellungs- und Begegnungssituationen	S. 13/1 , S. 14/1
	Leseverstehen	• Texten über die Lehrwerkskinder Informationen zu Personen, Familie und Zimmer entnehmen	S. 12-13/1-2 S. 14/2, S. 18 3/4
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Sich beschreiben und über sich Auskunft geben; andere nach Informationen über ihre Person fragen Über die eigene Schule sprechen • Auf einfache Fragen zum eigenen Zimmer reagieren	S. 13/3, S. 17/13 S. 21/14
	Fachliche Konkretisierungen im Schwerpunkt	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
	IKK	• Persönliche Lebensgestaltung: Alltag von Kindern: Hobbys, Sport	
	Schreiben	• Einen kurzen Text über sich schreiben	S. 13/4
	Sprachmittlung	• Aussagen sinngemäß in die eine und die andere Sprache übertragen (sich gegenseitig bekanntmachen)	S. 24/1-2
	Grammatik	• Personalpronomen • Formen des Verbs *be*/ Verneinung • Pluralformen • *be* in Fragen und Kurzantworten	G 1 – 5
	Aussprache und Intonation	• Zeichen der Lautschrift zur Wiederholung bekannter Wörter benutzen: !D?	S.15/4
	SLK	• Tipps und Strategien zum Hörverstehen	S. 30
	TMK	• Ausgangstexte: Alltagsgespräche, Bilder, Bildergeschichten <u>Zieltexte:</u> Alltagsgespräche, Plakate	
	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**

	Wortschatz	• Wortfeld *Zahlen* und *Farben* • Wortfeld *Familie* • Wortfeld *In meinem Zimmer*	
	Verbraucherbildung	• Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D)	

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 1 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen, Workbook • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 1, Unit 1	• Aufgaben zur Klassenarbeit in Leistungsmessung • Collage *My room*	• *Double Circle* Sich vorstellen • Collage *My room* • Presentation *My room* • Film zum Thema Wohnen

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe**
Politik	**This is my school**	Ca 4-5 Wochen	**5**
Unit 2 : Lernbereiche	**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Ausbildung/Schule: *Schule und Schulalltag* ***Persönliche Lebensgestaltung:*** *Tägliches Leben: Weihnachten* 	**Hör-/Sehverstehen**	• Einblicke in den Schulalltag • Unterrichtssprache/Wendungen	S. 32/2, S. 39/4 S. 35/6
	Leseverstehen	• Einblicke in den Schulalltag	S. 32-33/1, S. 34/1-3, S. 38/1-3
	Sprechen: **an Gesprächen teilnehmen**	• Über die eigene Schule sprechen: positive und negative Aspekte, Ausleihen von Schulgegenständen, Schulfächer und Stundenplan • Feedback zu einem Lernprodukt geben	S. 32/1c , S. 35/7 S. 39/6, S. 47/5
	Fachliche Konkretisierungen um Schwerpunkt	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	
	Schreiben	• Text über das eigene Schulleben	S. 33/3 S. 41/12
	Sprachmittlung	• Informationen einer Schul-Website weitergeben	S. 44/1-2

	Wortschatz	• Wortfeld Schule: Unterrichtsmaterialien, Im Klassenzimmer, Schulfächer, Wochentage	
	Grammatik	• Artikel: *a, an, the* • Bejahter und verneinter Imperativ • Verneinung im *simple present* von *be* • *be* in Kurzantworten	S. 164-166/G 5-7
	IKK	• Ausbildung/Schule: Einblick in den Schulalltag in Großbritannien • Christmastime	S. 38 S. 48
	TMK	• Ausgangstexte: Alltagsgespräche, informierende Texte, Bildergeschichten, Audio- und Videoclips Zieltexte: Alltagsgespräche, E-Mails	
	SLK	• Tipps und Strategien zum Leseverstehen	S. 50
	Aussprache und Intonation	• Zeichen der Lautschrift zur Wiederholung bekannter Wörter benutzen: !ju?	S. 39/7

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 1 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen und Workbook • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 1, Unit 2	• Aufgaben zur Klassenarbeit in Leistungsmessung •Collage *My room*	•Fortsetzung einer Fotostory als Comic mit Sprechblasen •Gruppenarbeit: Poster zu Schulregeln •Weihnachtsdekoration basteln, Weihnachtskarten erstellen •Film zu Schuluniformen

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe** 5
Biologie, Deutsch	**Unit 3** My free time	ca. 4 -5 Wochen	
Unit 3 : Lernbereiche	**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
	Leseverstehen	• Informationen aus unterschiedlichen Textarten zu Freizeitgestaltung und Tierarten entnehmen	S. 52-53/1 S. 54-55/2-4 S. 58-59/1-1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über eigene Freizeitgestaltung sprechen	S. 53/2 S. 57/15

		• Ein Profil für ein Tier mündlich präsentieren Unterrichtssprache/Wendungen • Ein Interview über den Alltag und persönliche Vorlieben führen	S. 61/12
	Sprachmittlung	• die Hauptinformationen einer englischen Schulwebsite auf Deutsch wiedergeben (Clubs und AGs)	S. 64/1-2
	Fachliche Konkretisierungen um Schwerpunkt	• **Anforderungen aus den Lernbereichen**	
	Hör-/Sehverstehen	• Informationen zu Einblicken in allgemeine sowie persönliche Freizeitgestaltung entnehmen	S. 52-53/1, S. 54/1 S. 55/7, S. 58/4
	Schreiben	• Tierbezeichnungen zusammensetzen und korrekt schreiben • Ein Profil für ein Tier erstellen • Fragen zum Alltag eines anderen formulieren und aufschreiben	S. 54/3 S. 57/15 S. 60/9
	Wortschatz	• Wortfeld Freizeitaktivitäten • Wortfeld Zahlen, Tiere • Wortfeld Uhrzeit, Tagesablauf	
	Grammatik	• Bejahte und verneinte Aussagen im *simple present* • Fragen mit und ohne Fragewort im *simple present*	G 8 - 10
	IKK	• Freizeit	
	TMK	Ausgangstexte: Sach- und Gebrauchstexte Zieltexte: Tiersteckbrief	
	Aussprache und Intonation	Zeichen der Lautschrift zur Wiederholung bekannter Wörter benutzen: !z? und !s?	S. 55/8

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 1 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen und Workbook • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 1, Unit 3	• Aufgaben zur Klassenarbeit in Leistungsmessungen • Poster „Lieblingstier“ • Tierquiz erstellen	• Umfrage/Grafik über Freizeitaktivitäten in einer Gruppe erstellen • Steckbrief Lieblingstier • *Double circle* Freizeitaktivitäten

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang:**	**Jahrgangsstufe 5**
Religion, PP, Kunst/ Theater	**Unit 4** ***Let`s celebrate***	ca. 5 Wochen	

Unit 4 Lernbereiche	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Persönliche Lebensgestaltung: *Familie; Freunde; tägliches Leben (Geburtstag, Feste, Einkaufen, etc.)*	**Hör-/Sehverstehen**	• aus einfachen Hörtexten die jeweiligen Geburtstagsdaten und –aktivitäten der Lehrbuchkinder heraushören • *Listen and point exercises* • einen kurzen Film über eine Party verstehen: *Viewing: Watch the film*	S. 73, ex. 4 S. 77, ex. 4 S. 83, ex. 2
	Leseverstehen	• Einblick gewinnen in ausgewählte Feiertage und landestypische Ereignisse (*Notting Hill Carnival, Red Nose Day, etc.)* • Einblick gewinnen in den Ablauf und die Gestaltung eines Geburtstags in England bzw. USA • Textverständnis nachweisen durch *`Right or Wrong? Correcting wrong sentences. Put the sentences in the right order*, etc.´	S. 70, ex. 1 S. 72, ex. 2, 3 S. 76, ex. 3 S. 80/81, ex. 3-4
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• über Feste der Familie und des Landes berichten • über eigene Geburtstagstraditionen und die in aller Welt sprechen • Song: *The birthday song* • kurze angeleitete Rollenspiele: *shopping dialogues* • persönliche Vorlieben verbalisieren (*fancy dress)* • anhand des vorgegebenen Musters einen kurzen Dialog erstellen und vorführen	S. 70, ex. 1c) + S. 71, ex. 4b) S. 73, 75, ex. 11 S. 75, ex. 10b) S. 73, ex. 7 S. 77, ex. 6 S. 78, ex. 9,10 S. 79, ex. 11+12 S. 80, ex. 1 S. 83, ex. 3
	Fachliche Konkretisierungen um Schwerpunkt	• **Anforderungen aus den Lernbereichen**	
	Schreiben	• über Festgewohnheiten der Familie schreiben • über den eigenen Geburtstag schreiben • Grußkarten und Einladungskarten verfassen • Einkaufslisten schreiben	S. 71 S. 73-75 S. 85 + 88f. S. 79
	Sprachmittlung	• aus einem unbekannten Text die wichtigsten Informationen erschließen • aus einem Plakat die wichtigsten Informationen über ein Stadtfest herausfiltern und weitergeben	S. 70, 72 S. 82
	Wortschatz	• Monate • Wortfeld: Geburtstag • Datum und Zahlen • Wortfeld: Lebensmittel / Einkauf	S. 71 S. 72 S. 73, ex. 4-6 S. 76f.
	Grammatik	• Personalpronomen und Possessivbegleiter	S. 72

		• Häufigkeitsadverbien • Wortstellung	S. 74 S. 74
	Aussprache und Intonation	• Ordinalzahlen • Sounds: [tʃ] / [dʒ] • einen dramatischen Text einüben und auf CD aufnehmen	S. 73, ex. 6 S. 77, ex. 7+8 S. 81, ex. 5
	TMK	• Ausgangstexte: Dramatische Texte, Alltagsgespräche, Bilder, Audio- und Videoclips	
	IKK	• Teilhaben am gesellschaftlichen Leben • Verschiedene Feste, Traditionen und Feiertage kennenlernen • Unterschiedliche Geburtstagstraditionen vergleichen • einfache fiktive Begegnungssituationen bewältigen *(shopping)*	S. 70f. S. 72f. S. 76f.

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 1 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 1, Unit 4	- Einladungskarten - Geburtstagskalender - Einkaufslisten - CD-Aufnahme: dramtischer Text - Grußkarten - Aufgaben zur Klassenarbeit in Leistungsmessung	- Mind-Map erstellen *(birthday / party)* - Dialog schreiben (*shopping*) - Einladungskarten schreiben - Rollenspiel: *going shopping* - eine Party planen - *Gallery Walk, - Games: Pass the parcel / Sleeping lions* - *cooking: Fairy cakes*

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema** **Unit 5** **Where I live**	**Umfang** Ca 4-5 Wochen	**Jahrgangsstufe 5**
Unit 5 : Lernbereiche	**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
	Hör-/Sehverstehen	• Kurzen Texten über Greenwich Informationen entnehmen	S. 90 Nr. 1,2 S. 92 Nr. 1,2, 3

Persönliche Lebensgestaltung: *Familie; Freunde; tägliches Leben* ***Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:*** *Wohnort vorstellen* 		• Einem Dialog zwischen den Lehrwerkskindern über ihre Wochenendaktivitäten Informationen entnehmen • Einem Dialog über einen Wochenendausflug nach Margate Informationen entnehmen	S. 96 Nr, 1, 2
	Leseverstehen	• Einen Tagebuchauszug verstehen • Einen Zeitungsartikel über einen Laptopdiebstahl verstehen • Anweisungen verstehen, um ein Gesellschaftsspiel zu erstellen und zu spielen	S. 100-101 Nr. 1-4 S. 104-105 S. 106-107
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Den eigenen Wohnort und Lieblingsplätze vorstellen • Über Wochenendaktivitäten im Heimatort berichten • Ein passendes Standbild zu einem Tagebucheintrag machen • Zeitungsartikel präsentieren und anderen ein Feedback dazu geben	S. 91 Nr. 3 S. 93 Nr. 5 S. 101 Nr. 5b S. 104-105
	Schreiben	• Eine Mind-Map zum Wortfeld town erstellen • Einen kurzen Text über das vergangene Wochenende verfassen • Einen Zeitungsartikel über einen Laptopdiebstahl verfassen	S. 93 Nr. 4, 5 S. 104-105
	Fachliche Konkretisierungen um Schwerpunkt	• **Anforderungen aus den Lernbereichen**	
	Sprachmittlung	• Informationen zwischen zwei Personen vermitteln (Sehenswürdigkeiten in Greenwich)	S. 102 Nr. 2
	Wortschatz	• Wortfeld *In town* • Wortfeld *Town, Activities in town* • Wortfeld *Transport, Activities in town*	S. 91 Nr. 3 S. 95 Nr. 11 S. 97 Nr. 5, 5
	TMK	• Ausgangstext: Alltagsgespräche, Bilder, Songs, Tagebucheintrag Zieltext: mindmap, Beschreibung „daytrip“	
	SLK	• Tipps und Strategien zum Erstellen von Dialogen	S. 108
	Grammatik	• Aussagen im *simple past* • Fragen im *simple past*	S. 93-94 Nr. 5-9 S. 95 Nr. 10
	IKK	• Linksverkehr in Großbritannien • fish and chips • Briefkästen und Busse in London	S. 90-91 S. 96-99
	Verbraucherbildung	• Leben, Wohnen und Mobilität - Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D)	
	Aussprache und Intonation	• Aussprache und Intonation: [aʊ] und [əʊ]	S. 93 Nr. 6

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**

• Lehrwerk Orange Line 1 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 1, Unit 5	• Mind-Map • Bericht über das vergangene Wochenende • Zeitungsartikel • Aufgaben zur Klassenarbeit in „Vorschläge zur Leistungsmessung“	

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema:** **A trip to the country**	**Umfang:** Ca. 4-5 Wochen	**Jahrgangsstufe 5**
Unit 6: Lernbereiche	**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Eine Diskussion über Ferien auf dem Bauernhof führen. • Über Kleidung sprechen. • Ein Telefongespräch über einen vergangenen Tag führen. • Über das Wetter sprechen. • A song: Living in the countryside. • Einen Podcast für die Homepage des Bauernhofs erstellen. • Vorwissen zu Aktivitäten auf dem Land weitergeben (Verbote; Öffnungszeiten; Preise; Werbung). • Sich mit anderen über Filme austauschen. • Andere zu Ausflügen befragen. • Den Verlauf einer Geschichte selbst auswählen.	S. 111, 3 S. 113, 1-3 S. 115, 11 S. 117, 3-4 S. 117, 6, S. 121, 5b S. 123, 1,S. 123, 3 S. 124, - S. 126/127, -
	Schreiben	• Ein Gedicht über ein Kleidungsstück verfassen. • Eine Postkarte verfassen. • Einen Eintrag für das Gästebuch eines Bauernhofs schreiben. • Informationen über einen Ausflug in einer Mindmap sammeln. • Bildunterschriften zu Fotos verfassen. • Einen Zeitungsartikel über einen Ausflug schreiben und überarbeiten.	S. 113, 7 S. 119, 10 S. 121, 5a S. 124, S. 125, - S. 125, -
	Fachliche Konkretisierungen um Schwerpunkt	• **Anforderungen aus den Lernbereichen**	
	Leseverstehen	• Kurzen Texten über einen Bauernhof Informationen entnehmen. • Einem Telefongespräch über Ferienaktivitäten Informationen entnehmen. • Einer Postkarte über Ferien auf dem Bauernhof Informationen entnehmen. • Einer Kurzgeschichte über eine Klassenfahrt Informationen entnehmen.	S. 110, 1-2 S. 112, 1-2 S. 116, 1-2 S. 120/121, 1-4
	Hör-/Sehverstehen	• Kurzen Texten über einen Bauernhof Informationen entnehmen. • Einem Telefongespräch über Ferienaktivitäten Informationen entnehmen. • Einer Postkarte über Ferien auf dem Bauernhof Informationen entnehmen.	S. 110, 1-2 S. 112, 1-2 S. 116, 1-2

		• Einer Kurzgeschichte über eine Klassenfahrt Informationen entnehmen. • Film: A trip to the country.	S. 120/121, 1-4 S. 123, 2
	Sprachmittlung	• Informationen von Schildern auf dem Land weitergeben (Verbote; Öffnungszeiten; Preise; Werbung).	S. 122, 1
	TMK	• Ausgangstexte: Postkarte, Bilder, Alltagsgespräche, Geschichte • Zieltexte:Postkarte	
	IKK	• Das Leben auf dem Land	
	Wortschatz	• Wortfeld – In the country. • Wortfeld – Clothes, How was it? • Wortfeld – Weather.	S. 111, 3a/b S. 113, 6b, S.117, 4b
	Aussprache und Intonation	• w und v	

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 1 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • CD • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 1, Unit 6	• Aufgaben zur Klassenarbeit in „Vorschläge zur Leistungsmessung“	

2.1.2 Übersichtsraster Jahrgang 6

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 6**
Unit 1 : Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**

Friends … meine Freunde nach den Ferien begrüßen … über meine Sommerferien sprechen. … Missverständnisse klären … kann eine Geschichte über Freunde verstehen. … kann Informationen aus einem Schülerkalender weitergeben. … kann einen Film zum Thema Freundschaften verstehen 	**Hör-/Sehverstehen**	• Texten über die Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Dialoge über die Sommerferien der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Texten über ein Missverständnis Informationen entnehmen	S. 8/1,2 S. 10/3, S. 15/5
	Leseverstehen	• Einen Text über Luke und Gwen global verstehen • Dialogen über die Sommerferien der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Texten über ein Missverständnis Informationen entnehmen	S. 8/1. S.18/2 S. 10/1 S. 14/2
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über die eigenen Ferien sprechen • Einen Dialog erstellen • Ein Standbild zu einer Szene erstellen und in einfachen Wendungen beschreiben • Über die eigene Schule sprechen • Einen Dialog über ein Problem führen • Ein Rollenspiel über ein Streitgespräch führen	S.9/3 S. 15/7, S. 17/11 S. 19/4b S. 20/2 S. 21/3 S. 22/23
	Schreiben	• Einen Text über die eigenen Ferien schreiben und darüber sprechen • Mithilfe angegebener Wörter eine Fortsetzung der Geschichte schreiben	S. 13/8+10 S. 19/4
	Sprachmittlung	• Informationen aus einem Schülerkalender sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 20/1
	Wortschatz	• *Everyday English* • Wortfeld *Holiday activities, holidays* • Wortfeld *Feelings, Everyday English* • Wortfeld *School*	S.9/3 S.10/-3. S.14-17 S.20-21
	Grammatik	• Verneinung, Aussagen und Fragen im *simple past*	S.12/7, 8 S.16/8 S.16/9
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S.190-197

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 2 • Workbook Orange Line 2 • dazugehörige CD und KV	• Gestaltung eines Leporello • Ein Rollenspiel über ein Streitgespräch führen	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 2 : Lernbereiche	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Stars! … sagen, was einen Star ausmacht. … mich verabreden. … Missverständnisse klären … jemanden interviewen. … einen Text über eine Bewerbung beim Theater verstehen. … Informationen aus einer Programmübersicht weitergeben. … einen Film über eine Theater-AG verstehen. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Stars Informationen entnehmen • Texten über ein Telefongespräch Informationen entnehmen und Fragen dazu beantworten • Einem Interview mit einer Schauspielerin Informationen entnehmen • Einen dramatischen Text verstehen	S. 28/1,2 S. 28,29/1,2,3 S. 34/1,2 S. 38/1,2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über Stars Informationen entnehmen • Texten über ein Telefongespräch Informationen entnehmen und Fragen dazu beantworten • Einem Interview mit einer Schauspielerin Informationen entnehmen • Einen dramatischen Text verstehen	S. 28/1,2 S. 28,29/1,2,3 S. 34/1,2, S. 38/1,2
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Die eigene Meinung dazu äußern, was einen Star ausmacht • Qualitäten eines Mitschülers auflisten • Sich über Hausarbeiten zu Hause unterhalten • Sich mit anderen verabreden • *Act a job* • Einen Partner interviewen und darüber einen Text verfassen • Eine Szene aus dem Text nachspielen	S.28/1c) S. 29/3 S. 31/5 S. 33/10 S. 35/6 S. 37/10 S. 39/4
	Schreiben	• Einen Text über einen Tagesablauf schreiben und darüber sprechen • Einen Text über einen Star schreiben	S. 31/4 S. 34/2, S. 42/43
	Sprachmittlung	• Informationen aus dem Internet über Kindersendungen im Fernsehen sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 40/1
	Wortschatz	• Wortfeld People's qualities • Wortfeld *Jobs around the house, household jobs* • Wortfeld *Jobs, interviews*	S. 198-207
	Grammatik	• Present perfect: Aussagen, Verneinungen • Present perfect: Fragen, Kurzantworten	S. 32,33/6,7,8,9 S. 36/7,8
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 198-207

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• Lehrwerk Orange Line 2 • Workbook Orange Line 2 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 2, Unit 2	• Ein Interview mit einem Star führen • Eine Rolle in einem kleinen Theaterstück übernehmen	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 3 : Lernbereiche	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
London life … über Sehenswürdigkeiten in London sprechen. … Sehenswürdigkeiten miteinander vergleichen. … Kleidung aussuchen und kaufen. … einen Text über ein historisches Ereignis in London verstehen. … Informationen zum U-Bahn-Fahren weitergeben. … einen Film über London verstehen. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Texten über Sehenswürdigkeiten in London Informationen entnehmen • Zahlwörter über 100 verstehen und korrekt aussprechen • Einem Text über einen Shopping Ausflug im Einkaufszentrum Informationen entnehmen • *A song – I love your style* • Eine Bildergeschichte über das englische Theater verstehen • *A day out in London*	S. 48,49/1,2,3 S. 50/1 S. 54/1,2,3 S. 55/7, S. 58,59 S. 61/1,2
	Leseverstehen	• Texten über Sehenswürdigkeiten in London Informationen entnehmen • Einem Text über einen Shopping Ausflug im Einkaufszentrum Informationen entnehmen • Eine Bildergeschichte über das englische Theater verstehen	S. 48,49/1,2,3 S.54/1,2,3 S. 58,59
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Mit anderen über Londoner Sehenswürdigkeiten sprechen • Über Sehenswürdigkeiten in der eigenen Stadt sprechen • *A game – „Higher,lower“* • Die eigene Meinung zu verschiedenen Kleidungsstücken äußern • Mit anderen über verschiedene Klamotten sprechen • Auf einem Markt einkaufen und über Preise verhandeln • Über Sehenswürdigkeiten und interessante Plätze in der eigenen Stadt sprechen • Den Audioguide präsentieren und Feedback geben	S.49/3 S. 51/6 S. 51/8 S.55/5 S. 57/11 S. 61/3 S. 62/3 S. 62/63
	Schreiben	• Informationskarten über Sehenswürdigkeiten vervollständigen • Einen Text über Sehenswürdigkeiten und Gebäude in der eigenen Stadt schreiben • Bilderüberschriften verfassen • Eine Bildergeschichte weiterschreiben • Eine Auflistung zu einer Sehenswürdigkeit machen und einen Text darüber schreiben	S. 50/4 S. 53/12 S. 54a) S. 54b) S. 62,63
	Sprachmittlung	• Informationen zwischen zwei Personen vermitteln (am Ticketschalter der U-Bahn)	S. 60/1
	Wortschatz	• Wortfeld *London Sights* • Wortfeld *Comparing places* • Wortfeld *Buying clothes* • Wortfeld *School*	S.208-217

	Grammatik	• Steigerung von Adjektiven mit –er und more	S.52/9,10 S.53/11,12 S.56/8,9, S. 57/10,
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben. • Listen, read and say	S. 208-217 S. 55/6

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 2 • Workbook Orange Line 2 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 2, Unit 3	• Einen kleinen Reiseführer schreiben • Gestaltung einer Bildergeschichte • Ein Einkaufsgespräch führen	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 4 : Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Food and drink … sagen, was ich gerne esse. … mich über das Essen in der Schule unterhalten. … an einem Stand etwas zu essen kaufen. … einen Blog verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Texten über die Lieblingsgerichte der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Texten über eine Schulumfrage zum Thema Essen in der Schule Informationen entnehmen • Kurzen Hörtexten über das Mittagessen der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • *A song – Chinese food* • Einen Dialog über die Essensauswahl an einem Stand Informationen entnehmen • Geschirr und Lebensmittel erkennen • Einen Internet Blog verstehen • *A picnic in the park*	S. 68,69/1,2 S. 70/1,2 S71/3 S. 71/6 S.74/1,2,3 S.75/4 S.78,79/2,3 S.81/2
	Leseverstehen	• Texten über die Lieblingsgerichte der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Texten über eine Schulumfrage zum Thema Essen in der Schule Informationen entnehmen • Einem Dialog über die Essensauswahl an einem Stand Informationen entnehmen • Einen Internet Blog verstehen	S68,69/1,2 S.70/1,2 S. 74/1,2,3 S. 78,79/2,3

… Informationen zu einem technischen Gerät weitergeben. … kann einen Film über ein Picknick verstehen. 	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Über Lieblingsgerichte sprechen • Über Essensgewohnheiten sprechen • Eine Bestellung aufgeben • Über die Bezahlung an der eigenen Schule sprechen • Vorwissen zum Thema Picknick aktivieren • Einen Picknick Dialog führen • Sich mit anderen über Frühstücksarten unterhalten • Über das Frühstück sprechen	S.69/3 S. 71/5 S. 75/5 S.80/2 S.81/1 S.81/3 S.82/83 S.82/83
	Schreiben	• Eine Essenstabelle erstellen • Eine Speisekarte für einen Essensstand erstellen • Eine Nachricht als Antwort auf den Blog schreiben • Ein Formular ausfüllen • Listen für ein englisches Frühstück erstellen	S. 71/4 S.77/11 S.79/4 S.79/4 S.82/83
	Sprachmittlung	• Die Hauptinformationen einer Betriebsanleitung auf Deutsch wiedergeben (Bezahlsystem)	S. 80/1
	Wortschatz	• *Wortfeld Food* • Wortfeld *Meals at school, food* • Wortfeld *Things for meals, ordering food*	S.218-226
	Grammatik	• Mengenangaben: *much, many, lots of* • Revision: simple present: Aussagen, Verneinung, Fragen, Kurzantworten • Die Zukunft mit *will*: Spontane Entscheidungen	S.70-73 S.71-73 S.76,77
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 218-226

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 2 • Workbook Orange Line 2 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 2, Unit 4	• Eine Speisekarte erstellen • Ein Rollenspiel in einem Restaurant schreiben und vorführen	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 5 : Lernbereiche	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
In the news … sagen, ob mir ein Computerspiel gefällt. … ein Bild beschreiben. … fragen, was jemand gerade tut. … Nachrichten verstehen. … kann Informationen aus einem Internetforum weitergeben. … kann einen Film zum Thema Medien und Stars verstehen. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Kurzen Texten über ein Computerspiel Informationen entnehmen • Einem Bild mit Sprechblasen Informationen entnehmen • Einem Dialog über eine Fernsehshow Informationen entnehmen • Kurzen Berichten Informationen entnehmen • *Where's Maisie*	S.88,89/1,2,3 S. 90,91/1,2,3 S.94/1,2,3 S. 98,99/1-4 S.101/2
	Leseverstehen	• Kurzen Texten über ein Computerspiel Informationen entnehmen • Einem Bild mit Sprechblasen Informationen entnehmen • Einem Dialog über eine Fernsehshow Informationen entnehmen • Kurzen Berichten Informationen entnehmen	S.88,89/1,2,3 S.90,91/1,2,3 S.94/1,2,3 S.98,99/1-4
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Die eigene Meinung zu einem Computerspiel äußern • Ein Interview zum Thema Medien führen • Ein *Freeze frame* beschreiben • Eine Kurzpräsentation zu einem Bild gestalten und präsentieren • Ein Telefongespräch führen • Ein Interview führen und der Klasse präsentieren • Sich über einen Film unterhalten • Einen Bericht präsentieren und Feedback geben • Bilder beschreiben und Details erkennen	S.89/4 S.91/5 S.93/9 S.93/10 S.95/6 S.99/5b) S.101/3 S.102,103 S. 104,105
	Schreiben	• Eine Kurzpräsentation zu einem Bild gestalten und präsentieren • Einen Bericht für eine Zeitschrift schreiben • Einen Bericht über die eigene Schule schreiben	S. 93/10 S.99/5a) S. 102,103
	Sprachmittlung	• Informationen aus einem Text ins Deutsche übertragen	S. 100/1
	Wortschatz	• Wortfeld *Media, prepositions* • Wortfeld *Activities*	S.227-232
	Grammatik	• Aussagen im present progressive • Verneinung, Fragen und Kurzantworten im present progressive	S.90-93 S.94-97
	Aussprache und Intonation	• *Listen, read and say* • Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 94/4 S. 227-232

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• Lehrwerk Orange Line 2 • Workbook Orange Line 2 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 2, Unit 5	• Eine Kurzpräsentation zu einem Bild gestalten und präsentieren • Einen Bericht für eine Zeitschrift schreiben • Ein Interview führen • Einen Bericht über die eigene Schule präsentieren	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 6 : Lernbereiche	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Goodbye Greenwich … eine Nachricht schreiben. … über Pläne sprechen. … Hoffnungen und Wünsche ausdrücken. … kann eine Schmugglergeschichte verstehen. … kann Informationen über Sprachferien weitergeben. … kann einen Film über ein Abenteuer verstehen. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Einem Chat über Cornwall Informationen entnehmen • Einem Dialog über Ferienaktivitäten Informationen entnehmen • Bildern Tätigkeiten zuordnen • Einem Dialog über eine Abschiedsparty Informationen entnehmen • Kurzen Hörtexten Bilder zuordnen • Einer Geschichte über Schmuggler Informationen entnehmen • *The caves*	S. 108,109/1,2 S. 110/1,2 S.111/3 S.114/1,2,3 S.115/4 S.118,119/2,3 S.121/2
	Leseverstehen	• Einem Chat über Cornwall Informationen entnehmen • Einem Dialog über Ferienaktivitäten Informationen entnehmen • Bildern Tätigkeiten zuordnen • Einem Dialog über eine Abschiedsparty Informationen entnehmen • Einer Geschichte über Schmuggler Informationen entnehmen	S. 108,109/1,2 S.110/1,2 S.111/3 S.114/1,2,3 S.118,119/2,3
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über Ferienpläne sprechen • *Song: This summer* • Über Sommerferienpläne sprechen • Die eigene Meinung zum Thema Sprachferien äußern • Vorwissen zu Höhlen aktivieren • Mit anderen über einen Film sprechen	S.111/4 S.111/5 S.113/10 S.121/1 S.121/3
	Schreiben	• Zu einem ausgewählten Thema eine Nachricht schreiben • Eine Abschiedskarte verfassen • Das Ende einer Geschichte schreiben, zeichnen und mit einer Überschrift versehen • Einen Plan für eine Abschiedsparty machen • Eine Liste erstellen und die Party planen	S. 109/3 S.117/11 S.119/4a)+ b) S. S.122,123 S.122,123
	Sprachmittlung	• Informationen über Sprachferien aus einer Email weitergeben	S. 120/1
	Wortschatz	• Wortfeld *Messages* • Wortfeld *Holiday activities, holidays* • Wortfeld *Farewell, messages*	S.233-237
	Grammatik	• Die Zukunft mit *going to*: Aussagen, Verneinung, Fragen, Kurzantworten • Bedingungssätze Typ I; die Zukunft mit will; Wünsche, Hoffnungen	S.110-113 S.114-117
	Aussprache und Intonation	• *Listen, read and say* • Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 115/6 S. 233-237

2.1.3 Übersichtsraster Jahrgang 7 Erweiterungskurs

Ggf. fächerverbindendende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 7**
Unit 1 : Lernbereiche /17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
England now and then I can understand information about historical places in England. I can give and understand directions. I can talk in more detail about where you live. I can understand a story from the past. I can pass on information about the history of a sport. I can understand a film about Greenwich now and in the past. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zur Geschichte Englands Informationen entnehmen • Einem Film Informationen entnehmen	S. 10,11/1-3 S. 25/1,2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zur Geschichte Englands Informationen entnehmen • Texten über die Wohnorte der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Eine dramatische Geschichte verstehen	S. 10/1-3 S.16/2 S. 10/1 S. 20-22/1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Dialog zu Wegschilderungen • Dialog zur Planung eines Einkaufsbummels • *Tongue Twister* • Wege schildern • Einen Dialog über ein Problem führen • *City or Country*? • Über den eigenen Wohnort sprechen • Austausch über die Geschichte • Über die Gefühle der Personen im Film sprechen • Einen Film drehen und präsentieren	S.13/6 S. 13/6 S. 13/7 S. 15/11 S. 17/4 S. 19/9 S. 22/3 S. 25/3 S. 26/27
	Schreiben	• Mithilfe angegebener Wörterschreiben, welche Gegenstände in bestimmten Geschäften erworben werden können • Ein Gedicht oder eine Geschichte über den Protagonisten schreiben • Über Sportangebote im eigenen Ort schreiben • Ideen für den Film in einer Mind Map sammeln und einen Filmskript schreiben	S. 13/4 S. 20/6,7 S. 24/2 S. S. 26,27
	Sprachmittlung	• Informationen über die Geschichte des Fußballs sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 24/1
	Wortschatz	• Wortfeld *Shops, directions* • Wortfeld *Talking about places, where I live*	S.176-185
	Grammatik	• Revision *simple present* • Revision *simple past*	S.14/8,9,10 S.18,19/6,7,8

	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S.176-185

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 3, Unit 1	• Reading Skills • Writing Skills • Film Production	• Tipps und Strategien zum Lese-/Sehverstehen

Unit 2 : Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Adventures in Wales I can understand information about free-time activities in Wales. I can present information about sport. I can make an emergency call. I can read a report from a school website. I can pass on information	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Aktivitäten in Wales Informationen entnehmen • *The briefcase* • Einem Internetartikel über ein Jugendzentrum in Wales Informationen entnehmen • Dialog über Aktivitäten im Jugendzentrum • Dialog eines Notrufes Informationen entnehmen • Einen Bericht über einen Schulausflug verstehen	S. 32/1-3 S. 45/1-3 S. 34/1,2 S. 34,35/1-4 S.38/1-4 S. 42,43/2,3
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über Aktivitäten in Wales Informationen entnehmen • Einem Internetartikel über ein Jugendzentrum in Wales Informationen entnehmen • Dialog über Aktivitäten im Jugendzentrum • Dialog eines Notrufes Informationen entnehmen • Einen Bericht über einen Schulausflug verstehen	S. 32/1-3 S. S. 34/1,2 S. 34/3,4 S. 38/1-4 S. 42,43/2,3

about a free-time activity. I can understand a film about an adventure in Wales. 	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Ausreden erfinden • Dialoge bezüglich Verletzungen und Krankenhaus • Rollenspiel Notruf • Über Zip World sprechen • Die Geschichte präsentieren	S.39/6 S. 41/9 S. 41/10 S.44/2 S. 46,47
	Schreiben	• Sätze verbinden bezüglich Verletzungen • Ausreden erfinden • Einen Plan für eine Foto-Story erstellen • Passende Texte schreiben	S. 39/5 S. 39/6 S. S. 46/47
	Sprachmittlung	• Informationen über Freizeitaktivitäten sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 44
	Wortschatz	• Wortfeld *Adjectives for sportspeople, sports and activities* • Wortfeld *Health and medicine, emergency*	S. 186-194
	Grammatik	• Adjektive und Adverbien • Revision *present perfect*	S. 36,37/8-11 S. 40,41/7-9
	Aussprache und Intonation	• *Listen, read and say* • Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 198-207

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 3, Unit 2	• Writing skills • Ein Telefongespräch spielen	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 3 : Lernbereiche/ 17h	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Made in Scotland I can understand information about Scotland. I can present information about an inventor. I can talk about different kinds of holidays. I can understand a comic strip about a battle. I can pass on information about food. I can understand a film about an experiment. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern, Texten, und einem Interview bezüglich Schottlands Informationen entnehmen • Biografie über Alexander Graham Bell Informationen entnehmen, Zeitstrahl erstellen • Aufnahme der Biografie John Dunlops Informationen entnehmen und darüber sprechen • Einem Dialog über die Planung eines Familienurlaubs Informationen entnehmen • Urlaubsunterkünfte der Lehrbuchkinder den passenden Bildern zuordnen • Eine Bildergeschichte über die Geschichte Schottlands und Englands verstehen • *The Old Phone*	S. 52,53/2,3 S. 54/1-3 S. 55/4 S. 58/1,2 S. 58/4 S. 62-65 S. 67/2
	Leseverstehen	• Bildern, Texten, und einem Interview bezüglich Schottlands Informationen entnehmen • Biografie über Alexander Graham Bell Informationen entnehmen, Zeitstrahl erstellen • Einem Dialog über die Planung eines Familienurlaubs Informationen entnehmen • Eine Bildergeschichte über die Geschichte Schottlands und Englands verstehen	S. 52,53/2,3 S. 54/1-3 S. 58/1,2 S. 62-65
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Aufnahme der Biografie John Dunlops Informationen entnehmen und darüber sprechen • Urlaubsunterkünfte der Lehrbuchkinder den passenden Bildern zuordnen • Jemanden überreden • Rollenspiel Urlaubsunterkünfte • Über die Bildergeschichte sprechen • Werbeanzeigen betrachten und darüber sprechen was eine gute Werbeanzeige ausmacht	S.55/4 S. 59/4 S. 61/8 S. 61/9 S. 64/3-5 S. 68,69
	Schreiben	• Biografie über Alexander Graham Bill Informationen entnehmen, Zeitstrahl erstellen • Gegenstände ihrer Beschaffenheit zuordnen • Urlaubsunterkünfte definieren • Eine kurze Biografie über Robert the Bruce schreiben, einen Dialog schreiben	S. 54/1-3 S. 55/5 S. 59/3 S. 65/6

		• Das Geschehen im Film schriftlich widergeben • Konzept einer Werbeanzeige erstellen, Werbeanzeige erstellen	S. 67/3 S. 68,69
	Sprachmittlung	• Informationen über Essen sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 66
	Wortschatz	• Wortfeld *Materials, inventors and inventions* • Wortfeld *Going on holiday, places to stay*	S.195-202
	Grammatik	• Relativsätze mit Relativpronomen • Das Gerundium, Revision *will-future, if*-clauses type I	S.56/8-11 S.60,61/5-9
	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Lautschrift aussprechen und anhören	S. 195-202

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 3, Unit 3	• Tipps und Strategien zur Benutzung eines Wörterbuches	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 4 : Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
In Northern Ireland I can understand information about Northern Ireland. I can give advice to a friend. I can buy things and have a conversation in a small shop. I can understand a newspaper report about a disaster.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Nordirland und dem Lehrwerkskind Informationen entnehmen • Fragen zum Hörtext beantworten • E-mails zwischen zweier Lehrwerkskindern Informationen entnehmen • Fragen zum Hörtext beantworten • *A Song- Let your tears fall* • Einem Dialog über einen Einkauf in einem Geschäft Informationen entnehmen • Lebensmittel und Preise erkennen • Einem Zeitungsartikel über den Untergang der Titanic Informationen entnehmen • *The cousin from Northern Ireland* • Dem Film Informationen entnehmen, auf Details achten	S. 74,75/1 S. 75/3 S. 76/1,2 S. 76/3 S. 77/7 S. 80,81/1-3 S.81/4 S. 84,85/2-4 S.87/1-3 S.87/1-3
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über Nordirland und dem Lehrwerkskind Informationen entnehmen	S. 74,75/1

I can pass on information about a B&B. I can understand a film about a conflict. 		• E-mails zwischen zweier Lehrwerkskindern Informationen entnehmen • Einem Zeitungsartikel über den Untergang der Titanic Informationen entnehmen • Stil eines Zeitungsartikels ausarbeiten	S.76/1,2 S. 84,85/2-4 S. 88,89
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über Textinhalt sprechen • Eigene Meinung widergeben • Über einen Song sprechen • Einen Einkauf tätigen • Phrasen entsprechend dem Käufer oder Verkäufer zuordnen • Über den Zeitungsartikel sprechen • Eigene Regeln aufstellen • Bilder betrachten und das Geschehen beschreiben • Über die Gefühle der Kinder im Film sprechen • Ideen sammeln	S.74,75/2 S. 75/3 S. 77/7 S.81/4 S.81/5 S. 84/3 S.86/2 S. 87/1 S.82/83 S. 87/3 S. 88/89
	Schreiben	• Adjektive sortieren • Einen Menschen beschreiben, der einem etwas bedeutet • Einen Dialog zu einem Einkauf schreiben • Ein Tagebucheintrag und ein Interview erstellen • Die Einleitung, den Hauptteil, den Schluss schreiben und ein Bild auswählen und Korrekturlesen	S. 77/5 S.77/6 S.83/10 S. 85/5 S.79/4 S.88,89
	Sprachmittlung	• Die Hauptinformationen einer typisch englischen Übernachtungsmöglichkeit auf Deutsch wiedergeben (Bezahlsystem)	S. 86
	Wortschatz	• *Wortfeld Adjectives for feelings, Giving advice* • Wortfeld *Shopping*	S.203-209
	Grammatik	• If-clauses type II • Steigerung und Vergleiche von Adjektiven, some und any	S.78/8-11 S.82,83
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 203-209

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 3, Unit 4	• Bilder detailliert beschreiben • Einen Zeitungsartikel schreiben	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 5 : Lernbereiche/ 17h	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Welcome to Ireland I can understand information about Ireland. I can talk to people in a host family. I can plan a journey by public transport. I can understand a story about moving to another country. I can pass on information about an actor. I can understand a film about music lessons. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Irland Informationen entnehmen • Einem Dialog Informationen über einen Gastaufenthalt in Irland entnehmen • Dem Hörtext Informationen entnehmen • Einem Dialog über die Planung eines Ausflugs mit öffentlichen Verkehrsmitteln Informationen entnehmen • *A song Luminous* • Eine Erzählung über die Migration von Iren nach England verstehen und darüber sprechen • *The guitar lesson*	S.94,95/1,2 S. 96/1,2 S.97/3 S. 100/1,2 S.101/2 S. 101/5 S. 104,105/1-5 S. 107/2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über Irland Informationen entnehmen • Einem Dialog Informationen über einen Gastaufenthalt in Irland entnehmen • Eine Erzählung über die Migration von Iren nach England verstehen und darüber sprechen	S.94,95/1,2 S. 96/1,2 S. 104,105/1-5
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• *A game – I'm going to take …* • Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erklären • *A song – Luminous* • Eine Präsentation über Migration erstellen • Darüber sprechen, ob man gerne ein/e Schauspieler/in wäre • Über Musik sprechen • Sich über einen Film unterhalten • Als Team das Quiz machen und Feedback geben	S.97/6 S.101/4 S.101/5 S.105/6 S. 106/2 S.107/1 S.107/3 S.108,109
	Schreiben	• Eine Mind Map zum Thema Reisen • Begriffe den Bildern zuordnen, Pflegeartikel im Badezimmer erkennen und beschreiben • Ein Textnachrichtendialog erstellen • E-Mail schreiben mit Anweisungen zur Verwendung öffentlicher Verkehrsmittel • Ein Gedicht schreiben • Ideen sammeln und Fragen mit passender Antwort aufschreiben • Eine Geschichte zu Ende schreiben	S. 97/3 S.97/5 S. 99/10 S. 103/10 S. 105/6 S. 108,109 S. 112,113/1,2
	Sprachmittlung	• Informationen aus einem Text ins Englische übertragen	S. 106
	Wortschatz	• Wortfeld *In the bathroomn, Things for a trip* • Wortfeld *Public Transport*	S.210-216
	Grammatik	• Gegenüberstellung: *simple present* und *present progressive*, Possessivpronomen	S.98,99/7-10 S.102,103/6-10

		• Modale Hilfsverben	
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 210-216

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 3, Unit 5	• Einen Dialog erstellen • E-Mail schreiben • Eine Präsentation erstellen • Ein Gedicht schreiben • Eine Geschichte zu Ende schreiben	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Writing skills

2.1.4 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 7 Grundkurs

Ggf. fächerverbindendende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 7**
Unit 1 : Lernbereiche /17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
England now and then Ich kann Informationen über historische Orte in England verstehen. Ich kann Wegbeschreibungen geben und verstehen. Ich kann meinen Wohnort ausführlich vorstellen. Ich kann eine Geschichte aus der Vergangenheit verstehen. Ich kann Informationen über die	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zur Geschichte Englands Informationen entnehmen • Einem Film Informationen entnehmen	S. 10,11/1-3 S. 25/1,2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zur Geschichte Englands Informationen entnehmen • Texten über die Wohnorte der Lehrwerkskinder Informationen entnehmen • Eine dramatische Geschichte verstehen	S. 10/1-3 S.16/2 S. 10/1 S. 20-22/2, 4-5
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Dialog zu Wegschilderungen • Tongue Twister • Wege schildern • Einen Dialog über ein Problem führen • City or Country? • Über den eigenen Wohnort sprechen • Austausch über die Geschichte • Über die Gefühle der Personen im Film sprechen • Einen Film drehen und präsentieren	S.13/5 S. 13/6 S. 13/7 S. 15/11 S. 17/4 S. 19/9 S. 22/3 S. 25/3 S. 26/27

Geschichte eines Sports weitergeben. Ich kann einen Film zum Thema Greenwich früher und heute verstehen. 	**Schreiben**	• Mithilfe angegebener Wörterschreiben, welche Gegenstände in bestimmten Geschäften erworben werden können • Ein Gedicht oder eine Geschichte über den Protagonisten schreiben • Über die Geschichte des deutschen Fußballs schreiben • Ideen für den Film in einer Mind Map sammeln und einen Filmskript schreiben	S. 13/4 S. 20/6,7 S. 24/2 S. S. 26,27
	Sprachmittlung	• Informationen über die Geschichte des Fußballs sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 24/1-2
	Wortschatz	• Wortfeld *Shops, directions* • Wortfeld *Talking about places, where I live*	S.176-185
	Grammatik	• Revision *simple present* • Revision *simple past*	S.14/8,9,10 S.18,19/6,7,8
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S.176-185

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk/ Workbook OL 3 • dazugehörige CD KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 3, Unit 1	• Reading Skills • Writing Skills • Film Production	• Tipps und Strategien zum Lese-/Sehverstehen

Unit 2 : Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Adventures in Wales Ich kann Informationen über	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Aktivitäten in Wales Informationen entnehmen • *The briefcase*	S. 32/1-3 S. 45/1-3 S. 34/1,2

Freizeitaktivitäten in Wales verstehen. Ich kann Informationen über eine Sportart präsentieren. Ich kann den Rettungsdienst informieren. Ich kann einen Bericht auf einer Schulwebseite verstehen. Ich kann Informationen über eine Freizeitaktivität weitergeben. Ich kann einen Film über ein Abenteuer in Wales verstehen. 		• Einem Internetartikel über ein Jugendzentrum in Wales Informationen entnehmen • Dialog über Aktivitäten im Jugendzentrum • Dialog eines Notrufes Informationen entnehmen • Einen Bericht über einen Schulausflug verstehen	S. 34,35/1-4 S.38/1-4 S. 42,43/2,3
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über Aktivitäten in Wales Informationen entnehmen • Einem Internetartikel über ein Jugendzentrum in Wales Informationen entnehmen • Dialog über Aktivitäten im Jugendzentrum • Dialog eines Notrufes Informationen entnehmen • Einen Bericht über einen Schulausflug verstehen	S. 32/1-3 S. S. 34/1,2 S. 34/3,4 S. 38/1-4 S. 42,43/2,3
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Ausreden erfinden • Dialoge bezüglich Verletzungen und Krankenhaus • Rollenspiel Notruf • Über Zip World sprechen • Die Geschichte präsentieren	S.39/6 S. 41/9 S. 41/10 S.44/2 S. 46,47
	Schreiben	• Sätze verbinden bezüglich Verletzungen • Ausreden erfinden • Einen Plan für eine Foto-Story erstellen • Passende Texte schreiben	S. 39/5 S. 39/6 S. S. 46/47
	Sprachmittlung	• Informationen über Freizeitaktivitäten sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 44
	Wortschatz	• Wortfeld *Adjectives for sportspeople, sports and activities* • Wortfeld *Health and medicine, emergency*	S. 186-194
	Grammatik	• Adjektive und Adverbien • Revision *present perfect*	S. 36,37/8-11 S. 40,41/7-9
	Aussprache und Intonation	• *Listen, read and say* • Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 198-207

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial	• Writing skills • Ein Telefongespräch spielen	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

• Leistungsmessungen Bd. 3, Unit 2		

Unit 3 : Lernbereiche/ 17h	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Made in Scotland Ich kann Informationen über Schottland verstehen. Ich kann Informationen über einen Erfinder präsentieren. Ich kann mich über Ausflugsmöglichkeiten unterhalten. Ich kann einen Comic über eine Schlacht verstehen. Ich kann Informationen über Gerichte weitergeben. Ich kann einen Film über einen Experiment verstehen. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern, Texten, und einem Interview bezüglich Schottlands Informationen entnehmen • Biografie über Alexander Graham Bell Informationen entnehmen • Aufnahme der Biografie John Dunlops Informationen entnehmen und darüber sprechen • Einem Dialog über die Planung eines Familienurlaubs Informationen entnehmen • Urlaubsunterkünfte der Lehrbuchkinder den passenden Bildern zuordnen • Eine Bildergeschichte über die Geschichte Schottlands und Englands verstehen • *The Old Phone*	S. 52,53/2,3 S. 54/1-3 S. 55/4 S. 58/1,2 S. 58/4 S. 62-65 S. 67/2
	Leseverstehen	• Bildern, Texten, und einem Interview bezüglich Schottlands Informationen entnehmen • Biografie über Alexander Graham Bell Informationen entnehmen, Zeitstrahl erstellen • Einem Dialog über die Planung eines Familienurlaubs Informationen entnehmen • Eine Bildergeschichte über die Geschichte Schottlands und Englands verstehen	S. 52,53/2,3 S. 54/1-3 S. 58/1,2 S. 62-65
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Aufnahme der Biografie John Dunlops Informationen entnehmen und darüber sprechen • Urlaubsunterkünfte der Lehrbuchkinder den passenden Bildern zuordnen • Jemanden überreden • Rollenspiel Urlaubsunterkünfte • Über die Bildergeschichte sprechen • Werbeanzeigen betrachten und darüber sprechen was eine gute Werbeanzeige ausmacht	S.55/4 S. 59/4 S. 61/8 S. 61/9 S. 64/3-5 S. 68,69
	Schreiben	• Biografie über Alexander Graham Bill Informationen entnehmen, Zeitstrahl erstellen • Gegenstände ihrer Beschaffenheit zuordnen • Urlaubsunterkünfte definieren • Eine kurze Biografie über Robert the Bruce schreiben, einen Dialog schreiben	S. 54/1-3 S. 55/5 S. 59/3 S. 65/6

		• Das Geschehen im Film schriftlich widergeben • Konzept einer Werbeanzeige erstellen, Werbeanzeige erstellen	S. 67/3 S. 68,69
	Sprachmittlung	• Informationen über Essen sinngemäß ins Deutsche übertragen	S. 66
	Wortschatz	• Wortfeld *Materials, inventors and inventions* • Wortfeld *Going on holiday, places to stay*	S.195-202
	Grammatik	• Relativsätze mit Relativpronomen • Das Gerundium, Revision *will-future, if*-clauses type I	S.56/8-11 S.60,61/5-9
	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Lautschrift aussprechen und anhören	S. 195-202

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 3, Unit 3	• Tipps und Strategien zur Benutzung eines Wörterbuches	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 4 : Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
In Northern Ireland Ich kann Informationen über Nordirland verstehen. Ich kann einen Freund oder eine Freundin einen Ratschlag geben. Ich kann in einem Geschäft ein Gespräch führen und dort etwas einkaufen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Nordirland und dem Lehrwerkskind Informationen entnehmen • Fragen zum Hörtext beantworten • E-mails zwischen zweier Lehrwerkskindern Informationen entnehmen • Fragen zum Hörtext beantworten • *A Song- Let your tears fall* • Einem Dialog über einen Einkauf in einem Geschäft Informationen entnehmen • Lebensmittel und Preise erkennen • Einem Zeitungsartikel über den Untergang der Titanic Informationen entnehmen • *The cousin from Northern Ireland* • Dem Film Informationen entnehmen, auf Details achten	S. 74,75/1 S. 75/3 S. 76/1,2 S. 76/3 S. 77/7 S. 80,81/1-3 S.81/4 S. 84,85/2-4 S.87/1-3 S.87/1-3

Ich kann einen Zeitungsartikel über eine Katastrophe verstehen. Ich kann Informationen über ein B & B weitergeben. Ich kann einen Film über eine Auseinandersetzung verstehen. 	**Leseverstehen**	• Bildern und Texten über Nordirland und dem Lehrwerkskind Informationen entnehmen • E-mails zwischen zweier Lehrwerkskindern Informationen entnehmen • Einem Zeitungsartikel über den Untergang der Titanic Informationen entnehmen • Stil eines Zeitungsartikels ausarbeiten	S. 74,75/1 S.76/1,2 S. 84,85/2-4 S. 88,89
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über Textinhalt sprechen • Ratschläge geben • Über einen Song sprechen • Einen Einkauf tätigen • Phrasen entsprechend dem Käufer oder Verkäufer zuordnen • Über den Zeitungsartikel sprechen • Eigene Regeln aufstellen • Bilder betrachten und das Geschehen beschreiben • Über die Gefühle der Kinder im Film sprechen	S.74,75/2 S. 75/3 S. 77/7 S.81/4 S.81/5 S. 84/3 S.86/2 S. 87/1 S.82/83 S. 87/3, S. 88/89
	Schreiben	• Adjektive sortieren • Einen Menschen beschreiben, der einem etwas bedeutet • Einen Dialog zu einem Einkauf schreiben • Ein Tagebucheintrag erstellen und ein Bild zu einem bestimmten Absatz malen • Die Einleitung, den Hauptteil, den Schluss schreiben und ein Bild auswählen und Korrekturlesen	S. 77/5 S.77/6 S.83/10 S. 85/5 S.79/4 S.88,89
	Sprachmittlung	• Die Hauptinformationen einer typisch englischen Übernachtungsmöglichkeit auf Deutsch wiedergeben (Bezahlsystem)	S. 86
	Wortschatz	• *Wortfeld Adjectives for feelings, Giving advice* • Wortfeld *Shopping*	S.203-209
	Grammatik	• If-clauses type II • Steigerung und Vergleiche von Adjektiven, some und any	S.78/8-11 S.82,83
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 203-209

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 3, Unit 4	• Bilder detailliert beschreiben • Einen Zeitungsartikel schreiben	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen

Unit 5 : Lernbereiche/ 17h	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Welcome to Ireland Ich kann Informationen über Irland verstehen. Ich kann mich mit meiner Gastfamilie unterhalten. Ich kann eine Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln planen. Ich kann eine Geschichte über einen Umzug in ein anderes Land verstehen. Ich kann Informationen über eine Schauspielerin verstehen. Ich kann einen Film über Musikunterricht verstehen. 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über Irland Informationen entnehmen • Einem Dialog Informationen über einen Gastaufenthalt in Irland entnehmen • Dem Hörtext Informationen entnehmen • Einem Dialog über die Planung eines Ausflugs mit öffentlichen Verkehrsmitteln Informationen entnehmen • *A song Luminous* • Eine Erzählung über die Migration von Iren nach England verstehen und darüber sprechen • *The guitar lesson*	S.94,95/1,2 S. 96/1,2 S.97/3 S. 100/1,2 S.101/2 S. 101/5 S. 104,105/1-5 S. 107/2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über Irland Informationen entnehmen • Einem Dialog Informationen über einen Gastaufenthalt in Irland entnehmen • Einem Dialog über die Planung eines Ausflugs mit öffentlichen Verkehrsmitteln Informationen entnehmen • Eine Erzählung über die Migration von Iren nach England verstehen und darüber sprechen	S.94,95/1,2 S. 96/1,2 S. 100/1,2 S. 104,105/1-5
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• *A game – I'm going to take …* • Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erklären • *A song – Luminous* • Eine Präsentation über Migration erstellen • Darüber sprechen, ob man gerne ein/e Schauspieler/in wäre • Über Musik sprechen • Sich über einen Film unterhalten • Als Team das Quiz machen und Feedback geben	S.97/6 S.101/4 S.101/5 S.105/6 S. 106/2 S.107/1 S.107/3 S.108,109
	Schreiben	• Eine Mind Map zum Thema Reisen • Begriffe den Bildern zuordnen, Pflegeartikel im Badezimmer erkennen und beschreiben • Ein Textnachrichtendialog erstellen • E-Mail schreiben mit Anweisungen zur Verwendung öffentlicher Verkehrsmittel • Ein Gedicht schreiben • Ideen sammeln und Fragen mit passender Antwort aufschreiben	S. 97/3 S.97/5 S. 99/10 S. 103/10 S. 105/6 S. 108,109 S. 112,113/1,2
	Sprachmittlung	• Informationen aus einem Text ins Englische übertragen	S. 106

	Wortschatz	• Wortfeld *In the bathroomn, Things for a trip* • Wortfeld *Public Transport*	S.210-216
	Grammatik	• Gegenüberstellung: *simple present* und *present progressive*, Possessivpronomen • Modale Hilfsverben	S.98,99/7-10 S.102,103/6-10
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 210-216

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 3 • Workbook Orange Line 3 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 3, Unit 5	• Einen Dialog erstellen • E-Mail schreiben • Eine Präsentation erstellen • Ein Gedicht schreiben • Eine Geschichte zu Ende schreiben	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Writing skills

2.1.5 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 8 Erweiterungskurs

Ggf. fächerverbindendende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 8**
Unit 1: Lernbereiche /17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Gateway NYC I can understand information about New York City. I can present interesting places in a city.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu New York City Informationen entnehmen und Fragen beantworten • einem Hörtext über einen Rundgang durch das One World Trade Center Informationen entnehmen • einem Interview mit einem kubanischen Baseball Spieler Informationen entnehmen • einem Interview Informationen entnehmen • A Song – Empire State of Mind	S. 13/3 S. 19/3 S. 19/5 S. 25/2-3
I can write an article about a person. I can understand a text about	**Leseverstehen**	• einem Text über eine Taxifahrt durch New York Informationen entnehmen und Fragen beantworten • einen Text und ein Diagramm über Ellis Island und die Einwanderung in die USA verstehen und Fragen beantworten	S. 13/1-2 S. 14/2-4 S. 18/1-2

the history of immigration to the USA. I can pass on information on how to become a citizen. I can understand a film about sights in New York City. 		• einen Text über das Prozedere der Bewerbung um die amerikanische Staatsangehörigkeit verstehen und Fragen auf Deutsch beantworten	S. 22/3-4
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Bild einer New Yorker Straße beschreiben • Sehenswürdigkeiten einer Stadt beschreiben • New Yorker Stadtteile für einen Touristen beschreiben • Präsentation über die Auswanderung in ein anderes Land vortragen • das Prozedere zur Erlangung der dt. Staatsangehörigkeit vortragen • über den Film New York City sprechen	S.14/5 S. 17/8-9 S. 24-25 S. 26-27
	Schreiben	• einen Artikel über eine Person schreiben • ein Interview mit einem Immigranten schreiben • ein Poster über eine amerikanische Stadt erstellen	S. 16/7 S. 21/9
	Interkulturelle Kompetenz	• Bezeichnungen für Straßen in Manhattan • British English / American English • amerik. Staatsangehörigkeit • Central Park	S. 17/9 S. 22-23/3-5 S. 24-25 S. 26-27
	Wortschatz	• Wortfeld *City words, City guide* • Wortfeld *Going to a new country; Presenting personal information*	S.182-191
	Grammatik	• *past perfekt* • Revision *simple past*	S.16/6-7 S. 20/6-8
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S.182-191

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 4 • Workbook Orange Line 4 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 4, Unit 1	• Reading Skills • Writing Skills • *Poster/presentation*: *city profile* • *Drawing/presentation: Make your own street art*	• Tipps und Strategien zum Lese-/Sehverstehen, zur Internetrecherche • Diagramme am PC erstellen, betrachten und verstehen

Unit 2: Lernbereiche/ 17h	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Teens in the Midwest I can understand information about life in the Midwest. I can compare school life in the USA and Germany. I can talk about student jobs. I can read a comic strip about high school life. I can pass on information about how to get a driver's license. I can watch a film about someone's first day in a new school. Wissen und Strategien anwenden, den Lernstand überprüfen. High school electives 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über den Mittleren Westen der USA Informationen entnehmen • einem Radiobeitrag über einen Tornado Informationen entnehmen • Bildern und einem Text über einen einjährigen Schüleraustausch in South Dakota Informationen entnehmen • *A Song – Cool Kids* • einer Geschichte über einen Schüler und seinem neuem Job Informationen entnehmen • eine Geschichte über den ersten Tag bei einem neuen Job einer Schülerin verstehen und Fragen beantworten • *The new kid at school* • einem Anmeldeformular für den amerik. Führerschein Informationen entnehmen	S. 32/3 S. 39/5 S. 45/2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über den Mittleren Westen der USA Informationen entnehmen • einer Geschichte über einen Schüler und seinem neuem Job Informationen entnehmen • einen Comic verstehen und Fragen beantworten • einem Anmeldeformular für den amerik. Führerschein Informationen entnehmen	S. 32/2 S 34/2-3 S. 38-39/1-4 S. 42-43/2-3
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Einen Schulalltag beschreiben • die eigene Meinung zum Text wiedergeben • Schülerjobs beschreiben und darüber sprechen • eine Geschichte in eigenen Worten nacherzählen • über den Film und neue Schulen sprechen • eine Rede vortragen	S. 32/1, S. 34/1 S. 35/5 S. 39/7 S. 41/11, S. 43/4 S. 45/1, S. 46-47 S. 49/1
	Schreiben	• Amerikanische und deutsche Schulen vergleichen • ein Ende für die Geschichte schreiben bzw. als Comic zeichnen • die Informationen aus dem Formular auf Deutsch wiedergeben • eine E-Mail über den ersten Tag an der neuen Schule schreiben • eine Rede schreiben	S. 43/5
	Interkulturelle Kompetenz	• *Homeschooling* in den USA • Kreditkarten in den USA • Führerschein als Ausweis • der amerik. Fahneneid/Treueschwur	S. 34-35 S. 36-37 S. 44-45
	Wortschatz	• Wortfeld *At American schools; Comparing schools*	S. 35/4, S. 39/6

		• Wortfeld *Describing people; Jobs*	S. 192-199
	Grammatik	• Modale Hilfsverben und ihre Ersatzformen • Bedingungssätze Typ I; Stützwort one/ones	S. 36-37/7-10 S. 40-41/8-10
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 192-199

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 4 • Workbook Orange Line 4 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 4, Unit 2	• *Giving/writing a speech* • *Write a course description* • *Presentation on American football*	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Techniken zur Verbesserung einer Präsentation

Unit 3 : Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
In the Northeast I can understand information about the American Northeast. I can read a dialogue with feeling. I can give my opinion and say why. I can understand a story about a group of friends. I can pass on information about ways of traveling. I can understand a film about Thanksgiving.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über den Nordosten der USA Informationen entnehmen • einer Geschichte Informationen entnehmen • einem Dialog Informationen entnehmen • eine Buchungsseite im Internet Informationen zu einem Flug entnehmen • *Trouble at Thanksgiving*	S. 53/3 S. 55/4 S. 67
	Leseverstehen	• einem Dialog über ein Erntedankfest mit der Familie Informationen entnehmen • einem Text über zwei Jugendliche aus unterschiedlichen Kulturen mit verschiedenen Lebensstilen Informationen entnehmen • einen Ausschnitt aus einer Kurzgeschichte von Stephen King verstehen und Fragen beantworten • eine Buchungsseite im Internet Informationen zu einem Flug entnehmen	S. 54/2-3 S. 57/10 S. 58/3-4 S. 62-65/2-5 S. 66
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Small Talk • Intonation bei Fragen und Aussagen • Szenisches lesen und freies Vortragen • über elektronische Gerätschaften sprechen	S. 52-53 S. 54/1 S. 55/5-6 S. 59/6 S. 61/9-10

		• spannende Geschichten erzählen • eine Fahrt von Berlin nach Frankfurt/Main im Internet planen und auf Englisch erklären • über den Film und das Erntedankfest in den USA sprechen • eine Talkshow vortragen	S. 62/1 S. 65/6 S. 68-69
	Schreiben	• eine Stellungsnahme schreiben • eine Geschichte zu Ende schreiben • eine Talkshow planen und Notizen auf Karteikarten schreiben	S. 57/9 S. 73/2-3
	Interkulturelle Kompetenz	• *Small Talk* in den USA • Amish • Waffengesetz in den USA • Zeitzonen der USA • Thanksgiving – Das amerik. Erntedankfest • Ortsnamen in den USA mit Europäischer Herkunft	S. 54 S. 58 S. 67
	Wortschatz	• Wortfeld *Small Talk* • Wortfeld *Agreeing and disagreeing; Devices; Giving opinions*	S. 200-206 S. 59/5
	Grammatik	• Revision *Fragen* • Revision *Bedingungssätze Typ II*	S. 56/7-9 S. 60/7-8
	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Lautschrift aussprechen und anhören	S. 200-206

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 4 • Workbook Orange Line 4 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 4, Unit 3	• *Reading Skills:* Stimme einsetzen und Emotionen ausdrücken beim Vorlesen • Charakterbeschreibung	• Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen • Tipps und Strategien zum Schreiben einer Zusammenfassung

Unit 4 : Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
California dreams I can understand information about California and the West.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern, Texten, und über Kalifornien Informationen entnehmen • Einem Hörtext über die „Golden Gate Bridge“ Informationen entnehmen. • Werbeanzeigen Informationen entnehmen und beschreiben • Einer Unterhaltung über eine Werbeanzeige Informationen entnehmen • A song – Surfin´ USA	S.74-75 / 1;3 S.76 / 2 S.77 / 5 S.80 / 2 S. 81 /5

I can design an ad. I can talk about trends. I can understand a text about the Gold Rush. I can pass on information about child labour. I can understand a film about jobs and careers. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. Get to the mountain of nuggets. Tipps und Strategien zur Gesprächsführung. 		• Einer Umfrage über einen Trendsport Informationen entnehmen • Talking about jobs • Einem Podcast Interview Informationen entnehmen	S. 84-86 / 2 S. S. 94 / 1 S. 89 / 2
	Leseverstehen	• Bildern, Texten, und über Kalifornien Informationen entnehmen • Werbeanzeigen Informationen entnehmen und beschreiben • Einem Blog Informationen entnehmen und mit dem Text arbeiten • Einem Zeitungsartikel, einem Brief und einem Lexikoneintrag über den Goldrausch in den USA Informationen entnehmen • Einem Text über Kinderarbeit in der Landwirtschaft in Kalifornien Informationen entnehmen und Fragen zum Text auf Deutsch beantworten	S. 74-75 S. 79 / 8 S. 80 / 2 S.84-86 / 1 S. 88 / 1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Werbeanzeigen Informationen entnehmen und beschreiben • Über Werbeanzeigen sprechen • Eine Werbeanzeige erstellen und vorstellen • Über eine Karikatur sprechen • Über Trends sprechen und Stellung nehmen • Über den Inhalt der Texte in Gruppe sprechen • Einem Text über Kinderarbeit in der Landwirtschaft in Kalifornien Informationen entnehmen und Fragen zum Text auf Deutsch beantworten • Über den Film und Nebenjobs für Schüler sprechen • Ein Interview planen und mit einem Mitschüler führen	S. 76 / 1 S. 77 / 3;4 S. 78 / 6 S. 81 / 6;7 S. 82 / 8 S. 83/ 11 S.87 / 5 S. 89 / 3 S.94-95
	Schreiben	• Eine Werbeanzeige erstellen und vorstellen. • Ein Interview schreiben. • Eine Zeittafel erstellen • Einen Blogeintrag planen und schreiben • Einen Kommentar zu einem Blog schreiben • Ein Interview planen und mit einem Mitschüler führen	S. 78 / 7 S. 79 / 9 S. 90-91
	Wortschatz	• Wortfeld: *adjectives for ads; Talking about a region.* • Wortfeld*: Social media; Giving options*	S.207-212
	Grammatik	• Revision *simple present and present progressive* • Revision *adjectives and adverbs.* • Revision: *present perfect*	S. 82 / 9;10 S.168-170
	Interkulturelle Kompetenz	• Altersbeschränkung bei sozialen Netzwerken • Der amerikanische Goldrausch • Landwirtschaftlicher Anbau von Obst, Nüssen und Gemüse in Kalifornien • Die „Rocky Mountains“	(integriert)

	Methodenkompetenz	• Study Skills: Bilder beschreiben • Study Skillls: Tipps zur Einstellung einer Werbeanzeige • Study Skills: Anderen einen unbekannten Text erklären • Viewing Skills: Bewegung und das Schwenken der Kamera als Spannungselement im Film • Writing Skills: Stellung nehmen	(integriert)

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 4 • Workbook Orange Line 4 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 4; Unit 4	• eine Werbeanzeige erstellen • Einen Zeitungsartikel/Brief/Lexikoneintrag verfassen • Interview erstellen/durchführen	• Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen • Tipps und Strategien zum Führen eines Interviews

Unit 5: Lernbereiche/ 17h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Southern life I can understand information about the southern states of the USA. I can talk about multicultural influences in everyday life. I can report to others about free-time activities.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über die Südstaaten der USA Informationen entnehmen. • Einer Übertragung im Radio über Taylor Swift Informationen entnehmen. • Einem Dialog über die Planung eines Ausfluges mit Freunden Informationen entnehmen. • Einem Hörtext über den Besuch auf einer Alligatoren Farm Informationen entnehmen.	S. 96-97 S.98 S. 102 S.103 S.106-107 S.109 S.114
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über die Südstaaten der USA Informationen entnehmen. • Einem Dialog über die Planung eines Ausfluges mit Freunden Informationen entnehmen. • Internetseiten über Ausflugsziele in den Südstatten Informationen entnehmen. • Einem Text über das multikulturelle Leben in den Südstaaten Informationen entnehmen.	S.96-98 S.102 S.106-108
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Eine kurze Präsentation über kulturelle Einflüsse in der eigenen Umgebung halten.	S.99, S.100-101 S.103, S.104-105 S.109
	Interkulturelle Kompetenz	• Die Konföderiertenflagge	S.98
	Wortschatz	• Wortfeld *Nationalities; Conflicts and solutions, Talking about culture*	S.214-219

	Grammatik	• Das Passiv • Indirekte Rede	S.171 S.172-173
	Methodenkompetenz	• *Study Skills:* Eine Präsentation planen und strukturieren	S.101 S.105

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 4 • Workbook Orange Line 4 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 4, Unit 5	• Einen Dialog erstellen • E-Mail schreiben • Eine Präsentation erstellen • Eine Stellungnahme schreiben	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Writing skills

2.1.6 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 8 Grundkurs

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema** **Gateway NYC**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 8**
Unit 1: Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Ich kann Informationen über New York verstehen. Ich kann interessante Orte einer Stadt präsentieren. Ich kann einen Artikel über eine Person schreiben.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu New York City Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Hörtext über einen Rundgang durch das One World Trade Center Informationen entnehmen • Einem Interview mit einem kubanischem Baseballspieler Informationen entnehmen • Einem Interview Informationen entnehmen • *A Song - Empire State of Mind (Part II) Broken Down* • *New York City, here we come!*	S. 12-13/ 1, 2 S. 12-13/ 3 S. 18-21 / 1, 2 S. 18-21 / 3 S. 18-21 / 5 S. 25 / 1, 2
Ich kann einen Text über die Geschichte der Einwanderung verstehen. Ich kann Informationen über	**Leseverstehen**	• Einem Text über eine Taxifahrt durch New York Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einen Text und ein Diagramm über Ellis Island und die Einwanderung in die USA zwischen 1892 und 1954 verstehen und Fragen beantworten	S. 14 / 1,2 S. 22-23 / 1, 2, 3, 4, 5

die Einbürgerung weitergeben. Ich kann einen Film über Sehenswürdigkeiten in New York verstehen. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen 		• Einen Text über das Prozedere der Bewerbung um die amerikanische Staatsangehörigkeit verstehen und Fragen auf Deutsch beantworten	S. 24 / 1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Sehenswürdigkeiten auf einer New Yorker Straßenkarte vorstellen • Sehenswürdigkeiten einer Stadt beschreiben • New Yorker Stadtteile für einen Touristen beschreiben • Präsentation über ein Land seiner Träume vorstellen • Über Gründe für die Einwanderung nach Deutschland sprechen • Über den Film und New York City sprechen	S. 15 / 5a S. 15 / 5b S. 15/ 9 S. 23 / 6b S. 24 / 2 S. 25 / 3
	Schreiben	• Einen Artikel über einen kubanischen Baseball Spieler schreiben • Ein Interview mit einem Immigranten schreiben und vortragen • Ein Poster über eine amerikanische Stadt erstellen	S. 21 / 9 S. 23 / 6a S. 26-27 Checkpoint
	Sprachmittlung	• Informationen über die Einbürgerung weitergeben	S. 24 / 1
	Wortschatz	• Wortfeld *City words; City guide* • *Wortfeld Going to a new country; Presenting personal information*	S. 15 / 4 S. 18-21
	Grammatik	• Revision *simple past* • *past perfect*	S. 16-17 / 6, 7, 8 S. 20-21 / 6, 7, 8
	Aussprache und Intonation	• Learn American English	S. 12-31

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk/ Workbook OL 4 GK • dazugehörige CD KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 4, Unit 1	• Reading Skills • Writing Skills • Listening Skills • Viewing Skills • Study Skills (Poster erstellen)	• Tipps und Strategien zum Lese- u. Sehverstehen/Hörverstehen/Schreiben/ Sprechen • Internetrecherche

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema** **Teens in the Midwest**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 8**
Unit 2: Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Ich kann Informationen über den Mittleren Westen verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über den Mittleren Westen der USA Informationen entnehmen • Einem Radiobeitrag über einen Tornado Informationen entnehmen	S. 32-33 / 1,2 S. 32-33 / 3

Ich kann das Schulleben in den USA und in Deutschland vergleichen. Ich kann über Schülerjobs sprechen. Ich kann einen Comic über das Highschool-Leben verstehen. Ich kann Informationen über den Führerschein weitergeben. Ich kann einen Film über den ersten Tag an einer neuen Schule verstehen. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen 		• Bildern und einem Text über einen einjährigen Schüleraustausch in South Dakota Informationen entnehmen • *A Song - Cool Kids* • Einer Geschichte über einen Schüler und seinem neuem Job Informationen entnehmen • Eine Geschichte über den ersten Tag bei einem neuen Job einer Schülerin verstehen und Fragen beantworten • *The new kid at school*	S. 34 / 1, 2, 3 S. 35 / 6 S. 38 / 1, 2, 3 S. 38 / 5 S. 45 / 1
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über den Mittleren Westen der USA Informationen entnehmen • Bildern und einem Text über einen einjährigen Schüleraustausch in South Dakota Informationen entnehmen • Einer Geschichte über einen Schüler und seinem neuem Job Informationen entnehmen • Einen Comic verstehen und Fragen beantworten • Einem Anmeldeformular für den amerikanischen Führerschein Informationen entnehmen	S. 32-33 / 1, 2 S. 34 / 1, 2, 3 S. 38 / 1, 2, 3 S. 42-43 / 1, 2, 3 S. 44 / 1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Einen Schultag beschreiben • Die eigene Meinung zum Text wiedergeben • Jobs beschreiben • Über Schülerjobs sprechen • Eine Geschichte in eigenen Worten nacherzählen • Ein Standbild für einzelne Stellen darstellen • Über den Film und neue Schulen sprechen • Eine Rede vortragen	S. 35 / 5 S. 39 / 4 S. 39 / 7 S. 41 / 11 S. 43 / 4 S. 43 / 5b S. 45 / 2 S. 46 – 47 Checkpoint
	Schreiben	• Amerikanische und deutsche Schulen vergleichen • Ein Ende für die Geschichte schreiben • Die Informationen aus dem Formular auf Deutsch wiedergeben • Eine E-Mail über den ersten Tag an der neuen Schule schreiben • Eine Rede schreiben	S. 37 / 10 S. 43 / 5 S. 44 / 2 S. 45 / 3 S. 46-47 Checkpoint
	Sprachmittlung	• Einem Anmeldeformular für den amerikanischen Führerschein Informationen entnehmen, die Informationen aus dem Formular auf Deutsch wiedergeben	S. 44 / 1
	Wortschatz	• Wortfeld *At American schools; Comparing schools* • Wortfeld *Describing people; Jobs*	S. 35 / 4 S. 39 / 6, 7
	Grammatik	• *Bedingungssätze Typ I*	S. 40 / 8, 9, 10, 11

	Aussprache und Intonation	• Learn American English	S. 32-51

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk/ Workbook OL 4 GK • dazugehörige CD KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 4, Unit 2	• Reading Skills • Writing Skills • Listening Skills • Viewing Skills • Presentation Skills	• Tipps und Strategien zum Lese- u. Sehverstehen/Hörverstehen/Schreiben/ Sprechen

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema** **In the Northeast**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 8**
Unit 3: Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Ich kann Informationen über den Nordosten der USA verstehen. Ich kann einen Text ausdrucksstark vorlesen. Ich kann meine Meinung sagen und begründen. Ich kann eine Geschichte über Freunde verstehen. Ich kann Informationen über Reisemöglichkeiten weitergeben. Ich kann einen Film über Thanksgiving verstehen. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über den Nordosten der USA Informationen entnehmen • Einer Geschichte Informationen entnehmen • Einem Dialog Informationen entnehmen • *Trouble at Thanksgiving*	S. 52-53 / 1, 2 S. 52-53/ 3 S. 55 / 4 S. 67 / 2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über den Nordosten der USA Informationen entnehmen • Einem Dialog über ein Erntedankfest mit der Familie Informationen entnehmen • Einem Text über zwei Jugendliche aus unterschiedlichen Kulturen mit verschiedenen Lebensstilen Informationen entnehmen • Einen Ausschnitt aus einer Kurzgeschichte von Stephen King verstehen und Fragen beantworten	S. 52-53 / 1, 2 S. 54-55 / 1, 2, 3 S. 58 / 1, 2, 3, 4 S. 62-65 / 1, 2, 3, 4, 5
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Small Talk • Intonation bei Fragen und Aussagen • Szenisches Lesen und freies Vortragen • Über elektronische Gerätschaften sprechen • Spiel „Wer bin ich?“ • Spannende Geschichten erzählen	S. 55 /6 S. 55 / 7 S. 57 / 11 S. 59 / 6 S. 65/ 6a S. 65 / 6b S. 66 / 2

		• Eine Fahrt von Berlin nach Frankfurt/Main im Internet planen und auf Englisch erklären • Über den Film und das Erntedankfest in den USA sprechen • Die Talkshow vortragen	S. 67 / 3 S. 68-69 Check-point
	Schreiben	• Small Talk- Phrasen lernen • Eine Stellungnahme schreiben • Eine Talkshow planen und Notizen auf Karteikarten schreiben	S. 55 / 5 S. 61 / 10 S. 68-69 Check-point
	Sprachmittlung	• Eine Fahrt von Berlin nach Frankfurt/Main im Internet planen und auf Englisch erklären	S. 66 / 2
	Wortschatz	• Wortfeld *Small Talk* • Wortfeld *Agreeing and disagreeing*; *Devices; Giving opinions*	S. 55 / 5 S. 59 / 6
	Grammatik	• Revision *Fragen*	S. 56-57 / 8, 9, 10
	Aussprache und Intonation	• Learn American English • Intonation bei Fragen und Aussagen	S. 52-73 S. 55 / 7

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk/ Workbook OL 4 GK • dazugehörige CD KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 4, Unit 3	• Reading Skills • Writing Skills • Listening Skills • Viewing Skills • Study Skills (Talkshow)	• Tipps und Strategien zum Lese- u. Sehverstehen/Hörverstehen/Schreiben/ Sprechen

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema** **California Dreams**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 8**
Unit 4: Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Ich kann Informationen über Kalifornien und den Westen der USA verstehen. Ich kann eine Werbeanzeige gestalten. Ich kann über Trends sprechen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern, Texten, und über Kalifornien Informationen entnehmen • Einem Hörtext über die „Golden Gate Bridge“ Informationen entnehmen • Einer Unterhaltung über eine Werbeanzeige Informationen entnehmen • *A Song - Surfin‘ USA* • Einer Umfrage über einen Trendsport Informationen entnehmen • *Talking about Jobs*	S. 74-75 / 1, 2 S. 74-75/ 3 S. 76 / 1 S. 77 / 5 S. 81 / 4 S. 89 / 1, 2

Ich kann einen Text über den Goldrausch verstehen. Ich kann Informationen über Kinderarbeit weitergeben. Ich kann einen Film über Beruf und Karriere verstehen. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen 	**Leseverstehen**	• Bildern, Texten, und über Kalifornien Informationen entnehmen • Einem Blog Informationen entnehmen und mit dem Text arbeiten • Einem Zeitungsartikel, einem Brief und einem Lexikoneintrag über den Goldrausch in den USA Informationen entnehmen • Einem Text über Kinderarbeit in der Landwirtschaft in Kalifornien Informationen entnehmen und Fragen zum Text auf Deutsch beantworten	S. 74-75 / 1, 2 S. 80 / 1, 2, 3 S. 84-85 / 1, 2 S. 88 / 1, 2
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über Werbeanzeigen sprechen • Über eine Karikatur sprechen • Über Trends sprechen und Stellung nehmen • Über den Inhalt der Texte in Gruppe sprechen • Einem Text über Kinderarbeit in der Landwirtschaft in Kalifornien Informationen entnehmen und Fragen zum Text auf Deutsch beantworten • Über den Film und Nebenjobs für Schüler sprechen	S. 76 / 1, 2 S. 81 / 6 S. 83 / 10 S. 87 / 3, 4 S. 88 / 1, 2 S. 89 / 3
	Schreiben	• Eine Werbeanzeige erstellen und vorstellen • Ein Interview schreiben • Eine Zeittafel erstellen • Einen Blogeintrag planen und schreiben • Einen Kommentar zu einem Blog schreiben	S. 79 / 9 S. 87 / 5a S. 87 / 5b S. 90-91 Checkpoint S. 90-91 Checkpoint
	Sprachmittlung	• Einem Text über Kinderarbeit in der Landwirtschaft in Kalifornien Informationen entnehmen und Fragen zum Text auf Deutsch beantworten	S. 88 / 1, 2
	Wortschatz	• Wortfeld *Adjectives for ads; Talking about a region* • Wortfeld *Social media; Giving opinions*	S. 77 / 3 S. 80 / 3b; S. 81/5
	Grammatik	• Revision *simple present and present progressive* • Revision *present perfect*	S. 78-79 / 6, 7, 8 S. 82-83 / 7, 8, 9
	Aussprache und Intonation	• Learn American English	S. 74-95

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• Lehrwerk/ Workbook OL 4 GK • dazugehörige CD KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 4, Unit 4	• Reading Skills • Writing Skills • Listening Skills • Viewing Skills • Study Skills (Blog verstehen und schreiben)	• Tipps und Strategien zum Lese- u. Sehverstehen/Hörverstehen/Schreiben/ Sprechen • Internetrecherche

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema** **Southern life**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 8**
Unit 5: Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Ich kann Informationen über die Südstaaten der USA verstehen. Ich kann über Einflüsse verschiedener Kulturen im täglichen Leben sprechen. Ich kann andere über Freizeitaktivitäten informieren. Ich kann einen Bericht über Rassismus verstehen. Ich kann Informationen über Rituale weitergeben. Ich kann einen Film über die Sommerferien verstehen. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten über die Südstaaten der USA Informationen entnehmen • Einer Übertragung im Radio über Taylor Swift Informationen entnehmen • Einem Dialog über die Planung eines Ausfluges mit Freunden Informationen entnehmen • Einem Hörtext über den Besuch auf einer Alligatoren Farm Informationen entnehmen und Fragen beantworten • *The great outdoors?*	S. 96-97 / 1, 2 S. 96-97/ 3 S. 102 / 2 S. 103 / 4 S. 109 / 1
	Leseverstehen	• Bildern und Texten über die Südstaaten der USA Informationen entnehmen • Einem Text über das multikulturelle Leben in den Südstaaten Informationen entnehmen • Internetseiten über Ausflugsziele in den Südstaaten Informationen entnehmen • Einem Dialog über die Planung eines Ausfluges mit Freunden Informationen entnehmen • Einer Geschichte über Claudette Colvin und ihren Aufstand gegen Rassentrennung Informationen entnehmen • Einem Internetartikel über die Jazz- Beerdigung Informationen entnehmen und Fragen auf Deutsch beantworten	S. 96-97 / 1, 2 S. 98 / 1, 2 S. 102 / 1 S. 102 / 2 S. 106-107 / 1, 2, 3, 4 S. 108 / 1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Eine kurze Präsentation über kulturelle Einflüsse in der eigenen Umgebung halten • Informationen zum Berliner Zoo auf Englisch wiedergeben • Über Beerdigungen und Bräuche im eigenen oder in anderen Ländern sprechen • Über den Film und Aktivitäten im Ferienlager sprechen	S. 101 / 8 S. 105 / 9 S. 108 / 2 S. 109 / 2, 3
	Schreiben	• Über eine/n Bürgerrechtler/in recherchieren und 4-6 Sätze schreiben • Die Szene vor Gericht mit Claudette als Zeugin schreiben • Einen Leitartikel für eine Zeitung schreiben	S. 106-107 / 5a S. 106-107 / 5b S. 110-111 Checkpoint

	Sprachmittlung	• Einem Internetartikel über die Jazz- Beerdigung Informationen entnehmen und Fragen auf Deutsch beantworten	S. 108 / 1
	Wortschatz	• Wortfeld *Nationalities; Conflicts and solutions; Talking about culture* • Wortfeld *Understanding things; A day trip*	S. 99 / 3, 4 S. 103 / 5, 6
	Grammatik	• *Das Passiv* • *Indirekte Rede ohne Zeitverschiebung*	S. 100-101 / 5,6,7 S. 104-105 / 7,8,9
	Aussprache und Intonation	• Learn American English	S. 96-113

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk/ Workbook OL 4 GK • dazugehörige CD KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 4, Unit 5	• Reading Skills • Writing Skills • Listening Skills • Viewing Skills • Presentation Skills	• Tipps und Strategien zum Lese-u. Sehverstehen/Hörverstehen/Schreiben/ Sprechen • Internetrecherche

2.1.7 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 9 Erweiterungskurs

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 9 EK**
Unit 1 : Lernbereiche / 16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
I can understand information about Australia. I can discuss respectful behavior. I can write a job application. I can understand a text about dangers to the environment	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Australien Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Hörtext über die *School of the Air* Informationen entnehmen • Einem Bewerbungsschreiben Informationen entnehmen • Einem Telefonat Informationen entnehmen • Australische Hinweisschilder verstehen und den Inhalt auf Deutsch / Englisch wiedergeben • *Amazing creatures:* Einem Film über die Tierwelt Australiens Informationen entnehmen und die Informationen Bildern zuweisen • Einem Text über die Tierwelt Australiens Informationen entnehmen und darüber diskutieren	S.10/1 S.10/3 S.16/1 S.17/5 S.22/1-2 S.23/2 S.26-27/1-6
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zu Australien Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S.10-11/ 2

I can pass on information about signs. I can understand a film about Australia's underwater world. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. Animals down under		• Einem Text über Uluru und die Kultur der Aborigines Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Bewerbungsschreiben Informationen entnehmen • Einem Internetartikel über das Great Barrier Reef Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Australische Hinweisschilder verstehen und den Inhalt auf Deutsch / Englisch wiedergeben • Einem Text über die Tierwelt Australiens Informationen entnehmen und darüber diskutieren	S.12-13/ 2-3 S.16/1-2 S.20-21/1-4 S.22/1-2 S.26-27/1-6
	Sprechen	• Eine Karikatur beschreiben • Sätze mit Modalen Hilfsverben in der Vergangenheit bilden • Über respektvolles Verhalten diskutieren • Über gute Qualitäten im Job sprechen • Menschen und ihre Berufe vergleichen • Eine Präsentation zu den Bedrohungen des Great Barrier Reef vorbereiten und halten • Ein Bewerbungsgespräch vorbereiten und in Gruppen vortragen • Eine kurze Präsentation zu einem Australischen Tier vorbereiten und vortragen	S.13/5 S.14/6-7 S.15/9 S.17/4 S.18/6 S.21/5a S.24-25, S.27/2
	Schreiben	• Modale Hilfsverben in der entsprechenden Zeit einsetzen • Steigerungsformen der Adjektive und Adverbien verwenden • Eine Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf verfassen	S.15/8 S.18-19/7-8 S.19/9
	Wortschatz	• Wortfeld *Respect* • Wortfeld *Jobs; Jobs and qualities*	
	Grammatik	• Modale Hilfsverben in der entsprechenden Zeit einsetzen • Steigerung und Vergleich von Adjektiven und Adverbien	S.14-15 S.18-19
	Interkulturelle Kompetenz	• Ayers Rock und die Aborigines • Lebenslauf auf Englisch (CV) • Australiens gefährliche Tierwelt • Lustige Berufe in Australien	S.12/ Skills Box S.1/, Skills Box S.23/Skills Box S.24/ Skills Box
	Methodenkompetenz	• *Listening Skills*: Bei formellen Telefonaten Notizen machen • *Reading Skills*: Neue Wörter ohne Wörterbuch erschließen • *Viewing Skills*: Struktur einer Dokumentation • *Speaking Skills*: Höfliche Anrede im Bewerbungsgespräch • *Speaking Skills*: Ehrlichkeit im Bewerbungsgespräch	S.17/Skills Box S.21/Skills Box S.23/Skills Box S.25/Skills Box S.25/Skills Box

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• Lehrwerk Orange Line 5 für EK • Workbook Orange Line 5 für EK • Dazugehörige CDs, DVD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial		

Unit 2 : Lernbereiche / 16h	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
I can understand information about the Caribbean. I can write a fictional story. I can talk about standards and values. I can understand a pirate story. I can pass on information about tourist attractions. I can understand a film about the weather in the Caribbean. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen The Caribbean world	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu der Karibik Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Interview über Bob Marley Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Eine Durchsage am Flughafen Informationen entnehmen • *A Song - Three little birds* • *A Trip to Grenada* • Einem Film über Grenada Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Text über das Leben in der Karibik Informationen entnehmen	S.28/1 S.29/3 S.31/5 S.35/4 S.43/1-2 S.43/2 S.46-47
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zu der Karibik Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Text über die Karibik Informationen entnehmen und mit dem Text arbeiten • Einem Blog über das Leben Junger Menschen in der Karibik Informationen entnehmen • Einer Geschichte über Piraten Informationen entnehmen • Einen Mediationsdialog in Deutsch und English ergänzen • Einem Text über das Leben in der Karibik Informationen entnehmen	S.28/2 S.30/1-3 S.34-35/1-2 S.38-41/1-2 S.42/1 S.46-47/1
	Sprechen	• Relativsätze zu Bildern bilden • Über Werte sprechen und sich austauschen • Bildbeschreibung • Eine kurze Präsentation zu Werte vorbereiten und vortragen • Austausch über Freizeitaktivitäten • Interessante Informationen aus dem Text sammeln und vortragen	S.32/6 S.35/3 S.36/5-6 S.37/8 S.43/1 S.47/1

	Schreiben	• Relativsätze bilden • Eine Geschichte, die in der Karibik spielt, schreiben • Sätze bilden mit der Verlaufsform der Vergangenheit • Fehlerhaften Text zu der Geschichte berichtigen • Ein Charakterprofil erstellen • Ein Ende zu der Geschichte schreiben • Eine E-Mail schreiben • Einen Essay schreiben • Einen Zeitungsartikel schreiben	S.32-33/7-8 S.33/9 S.37/6-7 S.41/3 S.41/4a S.42/4b S.43/3 S.44-45 S.47/2
	Wortschatz	• Wortfeld *Holiday words* • Wortfeld *Standards and values*	
	Grammatik	• Relativsätze mit und ohne Relativpronomen • *past progressive*	S.32-33 S.36-37
	Interkulturelle Kompetenz	• Kreolsprache in Jamaika • Wetter in der Karibik	S.35/Skills Box S.43/Skills Box
	Methodenkompetenz	• *Listening Skills*: Bei Durchsagen am Flughafen die wichtigen Informationen rausfiltern • *Writing Skills*: Adjektive verwenden um Geschichten interessanter zu gestalten • *Writing Skills*: Ein Ende zu einer Geschichte schreiben • *Study Skills*: bei einer Mediation nur die wichtigen Fakten wiedergeben • *Viewing Skills*: Narration in einer Dokumentation	S.31/Skills Box S.33/Skills Box S.41/Skills Box S.42/Skills Box S.43/Skills Box

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 5 für EK • Workbook Orange Line 5 für EK • Dazugehörige CDs, DVD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial		

Unit 3 : Lernbereiche / 16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
I can understand information	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Südafrika Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S.48-49/1 S.49/3

about South Africa. I can talk about social differences. I can write an article about a nature reserve. I can understand a story about apartheid. I can pass on information about languages in South Africa. I can understand a film about living in Cape Town. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen A sports crazy nation		• Einer Führung im Museum Informationen entnehmen und Fakten sortieren • Einer Südafrikanischen Radiosendung Informationen entnehmen • *Different faces of Cape Town*	S.55/5 S.63/1-2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zu Südafrika Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Bildern und Texten zu einem Autounfall in Durban in Südafrika entnehmen • Einem Interview mit einem Ranger im Kruger National Park Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Eine Geschichte über Apartheid verstehen und Fragen beantworten • Einen Text zu Sprachen in Südafrika verstehen und Informationen auf Deutsch wiedergeben • Einem Text zu Sport in Südafrika Informationen entnehmen und darüber austauschen	S.48-49/2 S.50-51/2 S.54/1-2 S.58-61/1-3 S.62/1 S.66-67/1-2
	Sprechen	• Über Südafrikanische Desserts sprechen • Über zwei Bilder, die gesellschaftliche Unterschiede darstellen, diskutieren • Über den Text diskutieren • Eine Filmszene vorspielen • Über die Situation bezüglich Sprache in Deutschland diskutieren • Über den Film und die Eindrücke, die er bezüglich Südafrika vermittelt diskutieren • Eine Rede schreiben und vortragen	S.52/5 S.53/8 S.61/4 S.61/5 S.62/2 S.63/2 S.64-65
	Schreiben	• Einen kurzen Text über gesellschaftliche Unterschiede in Südafrika schreiben • Sätze in der Vorvergangenheit bilden • Sätze mit neuen Vokabeln bilden • Sätze im Passiv bilden • Einen Zeitschriftenartikel schreiben • Eine Rede schreiben und vortragen	S.52/5 S.53/7 S.55/4 S.56-57/6-8 S.57/9 S.64-65
	Wortschatz	• Wortfeld *Social differences* • Wortfeld *Landscapes; Nature*	
	Grammatik	• *past perfect* • Das Passiv	S.53 S.56-57
	Interkulturelle Kompetenz	• Südafrikanische Gerichte und ihre Herkunft • Südafrikas Amtssprache und Alltagssprachen • Geschichte und Architektur Kapstadts	S.52/Skills Box S.62/Skills Box S.63/Skills Box

	Methodenkompetenz	• *Listening Skills*: Nachrichtensendung im Radio und Fernsehen verfolgen als Übung • *Writing Skills*: Interessante und informative Zeitschriftenartikel schreiben (Inhalt, Stil, Layout) • *Viewing Skills*: Impressionen durch Bilder ohne Ton in einem Film vermitteln • *Speaking Skills*: Einen Rede deutlich und selbstbewusst vortragen	S.55/Skills Box S.57/Skills Box S.63/Skills Box S.65/Skills Box

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 5 für EK • Workbook Orange Line 5 für EK • Dazugehörige CDs, DVD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial		

Unit 4 : Lernbereiche / 16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
I can understand information about Hong Kong I can write an online comment. I can talk about how to make a place more eco-friendly. I can understand a text about the media I can pass on information about cyberbullying. I can understand a film about living in Hong Kong. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Hong Kong Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einer Umfrage zum Leben in Hong Kong Informationen entnehmen • Einem Bericht über Smog Informationen entnehmen • *A life in the sky*	S.68-69/1 S.69/3 S.76/6 S.81/1-2
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zu Hong Kong Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Internetartikel über ein ungewöhnliches Hobby Informationen entnehmen und darüber diskutieren • Einem Dialog aus einer Talkshow Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Text über Zensur und der Einfluss der Medien auf die Gesellschaft Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einen deutschen Internetartikel zum Thema Cybermobbing verstehen und den Inhalt auf Englisch wiedergeben • Einem Text zum westlichen Einfluss auf die Kultur Hong Kongs Informationen entnehmen und in einer Tabelle gegenüberstellen	S.68-69/2 S.70-71/1-4 S.74-75/1-4 S.78-79/1-4 S.80/1-2 S.84-85/1
	Sprechen	• Einem Internetartikel über ein ungewöhnliches Hobby Informationen entnehmen und darüber diskutieren • Sich über zwei Veranstaltungen austauschen • Eine Umfrage zum Thema Einkaufsverhalten durchführen	S.70-71/1-4 S.71/6 S.72/8

Where East meets West		• Über eine Umfrage bezüglich umweltfreundliches Verhalten diskutieren • Eine Präsentation über Umweltschutzmaßnahmen vortragen • Über eine Karikatur diskutieren • Über Nachrichten diskutieren • Über den Film und das Leben in einer Großstadt diskutieren • Eine Präsentation mit Folien erstellen	S.76/5 S.77/8 S.79/5 S.79/6a S.81/3 S.82-83
	Schreiben	• Sätze in der Indirekten Rede verwenden • Einen Online Kommentar schreiben • Sätze in der richtigen Zukunftsform bilden • Ein kurzes Essay darüber schreiben, ob Minderjährige die Nachrichten sehen sollten • Einen kurzen Informationstext zu „Cantopop“ schreiben	S.73/9 S.73/10 S.77/7 S.79/6b S.85/2
	Wortschatz	• Wortfeld *Buying and selling* • Wortfeld *Verbs for effects; Environment*	
	Grammatik	• Indirekte Rede I; Indirekte Rede II • *Will-future* and *going-to-future*	S.72-73 S.77
	Interkulturelle Kompetenz	• Energieversorgung in Hong Kong • Gesetze gegen Cybermobbing • Transportmittel in Hong Kong	S.75/Skills Box S.80/Skills Box S.81/Skills Box
	Methodenkompetenz	• *Writing Skills*: Online Kommentare schreiben • *Study Skills*: Diagramme richtig verwenden um Informationen zu präsentieren • *Viewing Skills*: Wechselnde Schnitte machen einen Film dynamisch und spannend • *Study Skills*: Verwendung von einfachen und eindeutigen Bildern • *Speaking Skills*: Präsentation zuerst mit Notizen üben und dann frei vortragen	S.73/Skills Box S.76/Skills Box S.81/Skills Box S.83/Skills Box S.83/Skills Box

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 5 für EK • Workbook Orange Line 5 für EK • Dazugehörige CDs, DVD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial		

2.1.8 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 9 Grundkurs

Unit 1: Lernbereiche	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Exploring Australia, ***ca. 16-18 Std.*** Ich kann Informationen über Australien verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Australien Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Hörtext über die *School of the Air* Informationen entnehmen • Einem Telefonat Informationen entnehmen • Einem Film über die Tierwelt Australiens Informationen entnehmen und den Informationen Bildern zuweisen (*Amazing creatures*)	S.10/11, 1-2 S.11, 3 S.17, 5 S.23, 1-2
Ich kann über respektvolles Verhalten diskutieren. Ich kann eine Bewerbung schreiben. Ich kann einen Text über Gefahren für die Umwelt verstehen.	**Leseverstehen**	• Einem Text über Uluru und die Kultur der Aborigines Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Bewerbungsschreiben Informationen entnehmen • Einem Internetartikel über das Great Barrier Reef Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Text über die Tierwelt Australiens Informationen entnehmen und darüber diskutieren	S.12/13, 1-3 S.16, 1-2 S.20/21, 1-4 S.26/27, 1
Ich kann Informationen auf Schildern weitergeben. Ich kann einen Film über Australiens Unterwasserwelt verstehen.	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Eine Karikatur beschreiben • Sätze mit modalen Hilfsverben in der Vergangenheit und in der Zukunft bilden • Über respektvolles Verhalten diskutieren • Über gute Qualitäten im Job sprechen • Menschen und ihre Berufe vergleichen • Eine Präsentation zu den Bedrohungen des Great Barrier Reef vorbereiten und halten • Ein Bewerbungsgespräch vorbereiten und in Gruppen vortragen	S.13, 5 S.14, 6-7 S.15, 9 S.17, 4 S.18, 6 S.21, 5a S.24/25
	Schreiben	• Modale Hilfsverben in der entsprechenden Zeit einsetzen • Steigerungsformen der Adjektive und Adverbien verwenden • Ein Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf verfassen	S.15, 8 S.18/19, 7-8 S.19, 9
	Sprachmittlung	• Australische Hinweisschilder verstehen und den Inhalt auf Deutsch wiedergeben • Deutsche Hinweisschilder verstehen und den Inhalt auf Englisch wiedergeben	S.22, 1 S.22, 2
	Wortschatz	• Wortfeld *Respect* • Wortfeld *Jobs; Jobs and qualities*	S.182 S.183/185

	Grammatik	• Modale Hilfsverben und ihre Ersatzformen • Steigerung und Vergleich von Adjektiven und Adverbien	S.14/167 S.18/168
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben	S.181-185

Materialien/Medien • Lehrwerk Orange Line 5 GK • Workbook Orange Line 5 GK • dazugehörige CD und KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen GK, Bd. 5, Unit 1		

Unit 2: Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Colourful Caribbean, ca. 16-18 Std. Ich kann Informationen über die Karibik verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu der Karibik Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Interview über Bob Marley Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einer Durchsage am Flughafen Informationen entnehmen • Einen Song verstehen (*Three little birds*) • Einem Film über Grenada Informationen entnehmen und Fragen beantworten (*A trip to Grenada*)	S.28/29, 1-2 S.29, 3 S.31, 5 S.35, 5 S.43, 1-2
Ich kann eine eigene Geschichte schreiben. Ich kann mich über Werte und Normen sprechen. Ich kann eine Piratengeschichte verstehen.	**Leseverstehen**	• Einem Text über die Karibik Informationen entnehmen • Einem Blog über das Leben junger Menschen in der Karibik Informationen entnehmen • Eine Geschichte über Piraten verstehen und mit dem Text arbeiten • Einem Text über das Leben in der Karibik Informationen entnehmen	S. 30, 1-2 S.34/35, 1-3 S.38-41, 1-9 S.46/47
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Relativsätze bilden • Über Werte sprechen und sich austauschen • Ein Bild beschreiben • Eine kurze Präsentation zu Werten vorbereiten und vortragen • Sich über Freizeitaktivitäten austauschen • Interessante Informationen aus einem Text sammeln und vortragen	S.32, 6-7 S.35, 4 S.36, 6 S.37, 8 S.42, 2 S.47, 1

Ich kann Informationen über Touristenattraktionen weitergeben. Ich kann einen Film über das Wetter in der Karibik verstehen.	**Schreiben**	• Relativsätze bilden • Eine Geschichte, die in der Karibik spielt, schreiben • Sätze mit der Verlaufsform der Vergangenheit bilden • Ein Poster erstellen • Ein Ende zu einer Geschichte schreiben • Eine E-Mail schreiben • Einen Essay schreiben	
	Sprachmittlung	• Einen Mediationsdialog in Deutsch und Englisch ergänzen	S.42, 1
	Wortschatz	• Wortfeld *Holiday words* • Wortfeld *Standards and values* • Wortfeld *Talking about travelling*	S.187 S.188 S.190
	Grammatik	• Relativsätze mit Relativpronomen • Die Verlaufsform der Vergangenheit	S.32/169 S.36/170
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben	S.186-190

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 5 GK • Workbook Orange Line 5 GK • dazugehörige CD und KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 5, Unit 2	• Ein Bild beschreiben • Eine Geschichte schreiben • Einen Essay schreiben	• Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Strategien zum Sprechen (Bildbeschreibung) • Strategien zum Schreiben (Geschichte, Essay)

Unit 3 : Lernbereiche	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Around South Africa, ca. 16-18 Std. Ich kann Informationen über Südafrika verstehen. Ich kann über soziale Unterschiede sprechen	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Südafrika Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einer Führung im Museum Informationen entnehmen und Fakten sortieren • Einer Südafrikanischen Radiosendung Informationen entnehmen • Einen kurzen Film über das Leben in Kapstadt verstehen und diesem Informationen entnehmen • Impressionen durch Bilder ohne Ton in einem Film vermitteln	S. 48/49, 1-2 S. 49, 3 S. 55, 5 S.63, 1-2 S.63, S.141
	Leseverstehen	• Bildern und Texten zu einem Autounfall in Durban in Südafrika entnehmen	S. S.50/51, 1-5

Ich kann einen Artikel über ein Naturschutz-gebiet schreiben Ich kann eine Geschichte über Rassentrennung verstehen Ich kann Informationen über Sprachen in Südafrika weitergeben.		• Einem Interview mit einem Ranger im Kruger National Park Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Eine Geschichte über Apartheid verstehen • Einen Text zu Sprachen in Südafrika verstehen und Informationen auf Deutsch wiedergeben • Einem Text zu Sport in Südafrika Informationen entnehmen und darüber austauschen • Notizen beim Lesen machen um Verhältnisse zwischen Charakteren festzuhalten	S. 54, 1-2 S. 58, 1-2 S. 62, 1 S. 66/67, 1 S. 59/138/141
Ich kann einen Film über das Leben in Kapstadt verstehen	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Über Südafrikanische Desserts sprechen • Über zwei Bilder, die gesellschaftliche Unterschiede darstellen, diskutieren • Sätze im Passiv ins Deutsche übersetzen • Über das Thema „Apartheid“ (textbasiert) diskutieren • Eine Filmszene mit Spielfiguren darstellen und vortragen • Über die Situation bezüglich Sprache in Deutschland diskutieren • Über einen Film und die Eindrücke, die er bezüglich Südafrika vermittelt diskutieren • Eine Rede schreiben und methodisch angeleitet vortragen • Einem Text zu Sport in Südafrika Informationen entnehmen und sich darüber austauschen	S.52, 8 S.53, 10 S.57, 8 S.60/61, 3-5 S.61, 6a S. 62, 2 S.63, 3 S.64/65 S.66/67, 1
	Schreiben	• Einen kurzen Text über gesellschaftliche Unterschiede in Südafrika schreiben • Sätze in der Vorvergangenheit bilden • Sätze mit neuen Vokabeln bilden • Einen Zeitschriftenartikel schreiben und gestalten (Inhalt, Stil, Layout) • Ein Poster zu Nelson Mandela erstellen • Eine Rede schreiben und vortragen	S.52, 7 S.53, 9 S.55, 3b & 4 S.57, 9 S.61, 6b S.64/65
	Sprachmittlung	• • Informationen über Sprachen in Südafrika weitergeben • Impressionen durch Bilder ohne Ton in einem Film vermitteln	 S. 62 S. 63
	Wortschatz	• Wortfeld *Social differences* • Wortfeld *Landscapes; Nature*	S.191-195
	Grammatik	• Die Wortstellung im englischen Satz • Das Passiv (simple past)	S. 53/171 S. 56/172
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben. • Eine Rede betont wiedergeben	S. 191-195 S.64/65

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• Lehrwerk Orange Line 5 GK • Workbook Orange Line 5 GK • dazugehörige CD und KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 5, Unit 3	• Eine Rede schreiben / vortragen • Einen Zeitungsartikel schreiben	• Strategien zum Hör-Sehverstehen • Strategien zum Schreiben und Sprechen (Rede)

Unit 4 : Lernbereiche	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	OL: Seite/Übung
Living in Hong Kong, ca. 16-18 Std. Ich kann Informationen über Hong Kong verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Hong Kong Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einer Umfrage zum Leben in Hong Kong Informationen entnehmen • Einem Bericht über Smog Informationen entnehmen • Einen Film (A life in the sky) über das Leben in Hong Kong verstehen und diesem Informationen entnehmen	S. 68/69, 1-2 S. 69, 3 S.76, 6 S. 81, 1-2
Ich kann einen Online-Kommentar schreiben. Ich kann mich über umweltbewusstes Handeln austauschen. Ich kann einen Text über Medien verstehen. Ich kann Informationen über Cybermobbing weitergeben.	**Leseverstehen**	• Bildern und Texten zu Hong Kong Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Internetartikel über ein ungewöhnliches Hobby Informationen entnehmen und darüber diskutieren • Einem Dialog aus einer Talkshow Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Text über Zensur und der Einfluss der Medien auf die Gesellschaft Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einen Internetartikel zum Thema Cybermobbing verstehen und den Inhalt auf Deutsch wiedergeben • Einem Text zum westlichen Einfluss auf die Kultur Hong Kongs Informationen entnehmen und in einer Tabelle gegenüberstellen	S. 68/69, 1-2 S.70, 1-3 S.74/75, 1-4 S.78/79, 1-4 S.80, 1-2 S. 84/85, 1
Ich kann einen Film über das Leben in Hong Kong verstehen.	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Eine Umfrage zum Thema Einkaufsverhalten durchführen • Über eine Umfrage bezüglich umweltfreundliches Verhalten diskutieren • Eine Präsentation über Umweltschutzmaßnahmen vortragen • Über eine Karikatur diskutieren • Über den Film und das Leben in der Großstadt diskutieren • Eine Präsentation mit Folien erstellen	S.71, 5 S. 76, 5 S.77, 8 S.79, 5b S. 81, 3 S. 82/83

	Schreiben	• Sätze in der indirekten Rede verwenden • Einen Online-Kommentar schreiben • Sätze in der richtigen Zukunftsform bilden • Eine Anleitung zum Umgang mit sozialen Medien erstellen	S.72/73, 6-8 S. 73, 9 S. 77, 7 S.79, 5a
	Sprachmittlung	• Einen Internetartikel zum Thema Cybermobbing verstehen und den Inhalt auf Deutsch wiedergeben	S. 80, 1
	Wortschatz	• Wortfeld *Verbs for effects* • Wortfeld *Environment* • Wortfeld *Buying and selling*	S.196-200
	Grammatik	• Die Indirekte Rede (mit Zeitverschiebung) • Will-future and going-to-future	S. 72/173 S. 77/174
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben. • Betont präsentieren	S. 191-195 S. 82/83

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 5 GK • Workbook Orange Line 5 GK • dazugehörige CD und KV • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 5, Unit 4	• Eine Präsentation vorbereiten & vortragen • Einen Online-Kommentar schreiben • Ein Diagramm beschreiben und erklären • Eine Karikatur beschreiben und erklären	• Strategien zum Hör-Sehverstehen • Strategien zum Sprechen (Präsentation) • Strategien zum Verstehen von Diagrammen / Karikaturen

2.1.9 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 10 Erweiterungskurs

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 10 EK**
Unit 1: Lernbereiche /16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Discover Canada I can understand information about Canada. I can talk about sport and free	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Canada Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einer Rede zum *Canada Day 2017* Informationen entnehmen • einem Interview zu Vor- und Nachteilen der Pipeline Informationen entnehmen • einem Dokumentarfilm über die Tierwelt der Arktis Informationen entnehmen	S. 10,11/1-2 S. 10/3 S. 16-19/4 S. 25/1-2

time. I can write a letter of protest. I can understand a story about an expedition. I can pass on information about the use of drugs. I can understand a film about animals in the Arctic. 			
	Leseverstehen	• einem Dialog über Einzel- und Mannschaftssport in Canada Informationen entnehmen und Fragen beantworten • einen Text über Energiequellen und Umweltbelastung in Canada Informationen entnehmen und diskutieren • einer Geschichte über die Franklin-Expedition in die Arktis Informationen entnehmen und eine *mind map* erstellen • einem Informationstext zu Drogenkonsum in Canada Informationen entnehmen und dazu Fragen auf Deutsch beantworten • Texten über unterschiedliche Schulformen in Canada Informationen entnehmen und einen Multiple-Choice-Fragebogen erstellen	S. 12-15/1-3 S. 16-19/1-2 S. 20-23/1-4 S. 24/1 S. 28-29/1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Aussprache und Intonation recherchieren und üben • Die Verwendung des simple present und present progressive üben und festigen • Sportarten vergleichen und persönliche Präferenzen begründen • Cartoons beschreiben und deuten • Eine Präsentation zu einem bedeutenden Forscher vorbereiten und halten • über die Wirksamkeit eines Drogenprävention-Plakates sprechen • eine Präsentation zu einer Stadt an der transkanadischen Eisenbahnstrecke vorbereiten und in Gruppen vortragen • eine kurze Präsentation zum Schulleben in Deutschland vorbereiten und vortragen	S.12-15/6-9 S.16-19/7 S. 20-23/6 S.24/2 S. 28-29/2
	Schreiben	• einen Onlinekommentar zum Thema *team spirit or competition* schreiben • einen Protestbrief gegen Fracking / Windpark / Pipeline im eigenen Wohnort schreiben • eine Erzählperspektive analysieren • einen Dialog zwischen den Crewmitgliedern schreiben • einen Flyer für eine Umweltschutz-Organisation schreiben	S. 12-15/7 S. 20-23/5 S. 25/3
	Interkulturelle Kompetenz	• Schulsport in Canada • Legalisierung von Marihuana in Canada • Tierwelt der Arktis	S. 12-15 S. 24 S. 25
	Wortschatz	• Wortfeld *Talking about sport; Giving reasons* • Wortfeld *Risks of energy production; Strong feelings*	S.177-186
	Grammatik	• Wiederholung *simple present and present progressive* • Wiederholung *present perfect*	S.12-15 S. 16-19

	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S.177-186

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 6 Workbook Orange Line 6 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 6, Unit 1	• Reading Skills • Writing Skills • *Poster/presentation*: *Canada;, energy production; Arctic*	• Tipps und Strategien zum Lese-/Sehverstehen, zur Internetrecherche • Diagramme am PC erstellen, betrachten und verstehen • Informationen im Internet sammeln

Unit 2: Lernbereiche/ 16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Inside India I can understand information about India. I can write an e-mail enquiry. I can present information about a company. I can understand texts about a famous person. I can pass on information from film reviews. I can understand a film about a delivery service in Mumbai. Wissen und Strategien anwenden, den Lernstand überprüfen. India in colour	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Indien Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Einem Hörspiel über die Legende um den Taj Mahal Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Telefongesprächen einer Kundenberatung Informationen entnehmen und Bildern zuordnen • Einem Film über Lebensmittel-Auslieferer in Indien Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S. 30-31/1,2 S. 36-39/5 S. 45/1-2
	Leseverstehen	• Einen Text über Freiwilligenarbeit und Arbeiten in Indien Informationen entnehmen und einen Flyer erstellen • Der Website einer indischen Firma Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Texten über Mahatma Gandhis Leben und Wirken Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Zwei Filmrezensionen auf Englisch und Deutsch wiedergeben • Texten über die Bedeutung von Farben im indischen Leben Informationen entnehmen und eine Textverständnisaufgabe erstellen	S. 32-35/1-3 S. 36-39/1-3 S. 40-43/1-2 S. 424/1 S. 48-49/1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über ehrenamtliche Projekte reden • Ein Unternehmensprofil mit Hilfe unterschiedlicher Informationsquellen erstellen und präsentieren • Über Vor- und Nachteile von Lebensmittel-Lieferservices diskutieren • Ein Recherche-Projekt zur Herstellung unterschiedlicher Produkte durchführen und vorstellen	S. 32-35/5 S. 36-39/9 S. 45/3 S. 46-47 S. 48-49/2

		• Ein Poster zu Aspekten des Lebens in Indien erstellen und präsentieren	
	Schreiben	• Die Verwendung der if-Sätze Typ I und II üben und festigen • Eine formelle E-Mail verfassen • Die Bildung und Verwendung des Passivs üben und festigen • Ein Persönlichkeitsprofil erstellen • Einen Essay schreiben • Ein Poster zu Aspekten des Lebens in Indien erstellen und präsentieren	S. 32-35/7-9 S. 36-39/6-8 S. 48-49/2
	Interkulturelle Kompetenz	• Begrüßungsrituale in unterschiedlichen Kulturen • Callcenter in Indien • Indien und das British Empire • Essgewohnheiten in Indien	S. 32-35 S. 36-39 S. 45
	Wortschatz	• Wortfeld *At work* • Wortfeld *Production*	S. 187-194
	Grammatik	• Wiederholung *if-clauses I and II* • Wiederholung *passive voice*	S. 32-35 S. 36-39
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 187-194

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 6 • Workbook Orange Line 6 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 6, Unit 2	• *Giving/writing a speech* • *Making a poster* • *Presentation on Indian culture*	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Techniken zur Verbesserung einer Präsentation

Fakultativ: **Unit 3 : Lernbereiche/ 16h**	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
New Zealand news I can understand information about New Zealand.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Neuseeland Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Einem Hörtext über die Tierschutzorganisation Project Jonah Informationen entnehmen • Notrufen Informationen entnehmen	S. 50-51/1-3 S. 56-59/6 S. 65/1-2

I can give advice about relationships. I can write a newspaper report. I can understand a story about different generations. I can pass on information about trends and traditions. I can understand a film about volcanoes and earthquakes. Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. Filming *The Lord of the Rings* 		• Einem Dokumentarfilm über Erdbeben in Neuseeland Informationen entnehmen und Fragen beantworten	
	Leseverstehen	• Einem Forumsbeitrag zu Beziehungsfragen Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Ein Liebesgedicht analysieren • Einem Zeugenbericht über das Erdbeben in Christchurch Informationen entnehmen und wesentliche Inhalte wiedergeben • Eine Geschichte über einen Maori-Stamm zwischen Tradition und Moderne verstehen und Fragen beantworten • Einen Mediationsdialog in Deutsch und Englisch ergänzen • Texten über die Verfilmung von *The Lord oft he Rings* Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S. 52-55/1-4,6 S. 56-59/1-4 S. 64/1 S. 68-659/1-2
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über Beziehungsfragen diskutieren und einen Ratschlag formulieren • Einen Notruf einüben und als Rollenspiel aufführen • Über die Vor- und Nachteile von Tätowierungen diskutieren	S. 52-55/10 S. 56-59/7 S. 64/2
	Schreiben	• Die Verwendung unterschiedlicher Vergangenheitsformen üben und festigen • If-Sätze Typ III bilden • Einen Zeitschriftenartikel schreiben • Eine Charakterisierung schreiben • Eine Stellungnahme schreiben • Informationen zu Aspekten der Maori-Kultur recherchieren und einen Sachtext verfassen • Eine E-Mail über eine Naturkatastrophe in Neuseeland verfassen • Eine Geschichte schreiben und in einer Lesung vortragen	S. 52-55/7-9 S. 56-59/8 S.60-63/4,6,7 S.65/3 S.66-67
	Interkulturelle Kompetenz	• Schulsystem in Neuseeland • Gedenkstätte „185 Empty White Chairs“ in Christchurch • Frauen in der Maori-Kultur • Tätowierung in der Maori-Kultur • Umgang der neuseeländischen Bevölkerung mit Naturkatastrophen	S. 52-55 S. 56-59 S. 60-63 S.64 S.65
	Wortschatz	• Wortfeld *Relationship; Advice* • Wortfeld *Emergencies*	S. 195-201
	Grammatik	• Revision *past tenses* • Revision *if-clauses III*	S. 56/7-9 S. 60/7-8

	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Lautschrift aussprechen und anhören	S. 195-201

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 6 • Workbook Orange Line 6 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 6, Unit 3	• Textproduktion: Charakterisierung; Stellungnahme; E-Mail • Writing a story	• Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen • Tipps und Strategien zum Schreiben der benannten Textarten

ZP Vorbereitung: Ireland	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**Materialien**
Ireland …Informationen über Irland verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten Informationen zu Ireland entnehmen und sich darüber austauschen • Einem Youtube Video Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Texten Informationen entnehmen und Fragen beantworten	Texte aus ZP Vorbereitungsheft (Stark-Verlag, Klett-Verlag)
	Leseverstehen	• Texten Informationen entnehmen und Fragen beantworten	s.o.
…einen Tagebucheintrag schreiben. …eine Diskussion über Konflikte führen.	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Über Beziehungsfragen diskutieren und einen Ratschlag formulieren • Über einen politischen Konflikt diskutieren und eine Lösung bzw. einen Kompromiss formulieren • Meinungen zu politischen und religiösen Konflikten äußern	
…eine Analyse schreiben. … Geschichten über Konflikte verstehen.	**Schreiben**	• Wortschatz zu *Relationships* üben und festigen • Die Verwendung unterschiedlicher Vergangenheitsformen üben und festigen • Eine Analyse schreiben • Einen Tagebucheintrag schreiben • Eine Email verfassen • Eine Stellungnahme schreiben • Ein Poster erstellen	
…Informationen über	**Interkulturelle Kompetenz**	• Politische und religiöse Konflikte in Irland verstehen • Legenden und Mythen • Allgemeine Aspekte zu Irland (Bevölkerung; Sprache; Wirtschaft; Feiertage; Geschichte; politisches System; Bildung)	

Traditionen weitergeben. …Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. 	**Wortschatz**	• Wortfeld *Relationship; Advice* • Von selbst erstellte Vokabelliste lernen	
	Grammatik	• Revision *past tenses*	
	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Videos richtig nachsprechen	

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• ZP Vorbereitungsheft Stark-Verlag • ZP Vorbereitungsheft Klett-Verlag • geeignete Youtube Videos • Texte zu „Ireland“ aus verschiedenen Lehrwerken	• Textproduktion: Stellungnahme; E-Mail; Diary entry; Analysis; Summary, Discussion	• Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen • Tipps und Strategien zum Schreiben der benannten Textarten

2.1.10 Übersichtsraster Jahrgangsstufe 10 Grundkurs

Ggf. fächerverbindende Kooperationen mit	**Thema**	**Umfang**	**Jahrgangsstufe 10 GK**
Unit 1: Lernbereiche /16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Discover Canada …Informationen über Kanada verstehen. …über Sport und Freizeit sprechen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Canada Informationen entnehmen und Sätze vervollständigen • einem Interview zu Vor- und Nachteilen der Pipeline Informationen entnehmen und richtige Antworten auswählen • einem Dokumentarfilm über die Tierwelt der Arktis Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S. 10,11/1-2 S. 16-19/5 S. 25/1-2
	Leseverstehen	• einem Dialog über Einzel- und Mannschaftssport in Canada Informationen entnehmen	S. 10-11/1-2 S. 12-15/1-4

…einen Protestbrief schreiben. …eine Geschichte über eine Expedition verstehen. …Informationen über Drogenkonsum weitergeben.		• einen Text über Energiequellen und Umweltbelastung in Canada Informationen entnehmen und diskutieren • einer Geschichte über die Franklin-Expedition in die Arktis Informationen entnehmen und sich austauschen • Fakten und Zahlen zu Drogenkonsum in Canada Informationen entnehmen und dazu Fragen auf Deutsch beantworten • Texten über unterschiedliche Schulformen in Canada Informationen entnehmen und mit der eigenen Schulform vergleichen	S. 16-19/1-2 S. 20-23/1-4 S. 24/1 S.28-29/1
…einen Film über Tiere in der Arktis verstehen. …Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. 	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Aussprache und Intonation recherchieren und üben • Die Verwendung des simple present und present progressive üben und festigen • Sportarten vergleichen und über eigene Freizeitaktivitäten sprechen • Eine Statistik erklären • Cartoons beschreiben und deuten • über das Leben auf dem Expeditionsschiff sprechen • eine Präsentation zu einem bedeutenden Forscher vorbereiten und halten • ein Drogenpräventions-Plakat beschreiben und über seine Wirksamkeit sprechen • eine Präsentation zu einer Stadt an der transkanadischen Eisenbahnstrecke vorbereiten und in Gruppen vortragen	S.12-15/6-9 S.16-19/3 S. 20-23/5 S.24/2 S. 26-27
	Schreiben	• einen Protestbrief ergänzen • einen Protestbrief gegen Fracking / Windpark / Pipeline im eigenen Wohnort schreiben • einen Dialog zwischen den Crewmitgliedern schreiben • einen Flyer für eine Umweltschutz-Organisation schreiben	S. 16-19/6-9 S. 20-23/7 S. 25/3
	Interkulturelle Kompetenz	• Schulsport in Canada; populäre Sportarten in Kanada • Legalisierung von Marihuana in Canada • Bedrohte Tierarten in Canada	S. 12-15 S. 24 S. 25
	Wortschatz	• Wortfeld *Talking about sport; Giving reasons* • Wortfeld *Risks of energy production; Strong feelings*	S.177-183
	Grammatik	• Wiederholung *simple present and present progressive* • Wiederholung *present perfect*	S.12-15 S. 16-19
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S.177-183

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
	• Reading Skills	

• Lehrwerk Orange Line 6 Workbook Orange Line 6 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen • Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd 6, Unit 1	• Writing Skills • *Poster/presentation*: *Canada;, energy production; Arctic*	• Tipps und Strategien zum Lese-/Sehverstehen, zur Internetrecherche • Diagramme am PC erstellen, betrachten und verstehen • Informationen im Internet sammeln

Unit 2: Lernbereiche/ 16h	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
Inside India …Informationen über Indien verstehen. …Informationen per E-Mail erfragen. …eine Firma vorstellen. …Texte über eine berühmte Person verstehen. …Informationen aus Filmkritiken wiedergeben. …einen Film über einen Lieferservice in Mumbai verstehen. …Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. India in colour 	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Indien Informationen entnehmen und wiedergeben • Einem Hörspiel über die Legende um den Taj Mahal Informationen entnehmen und Sätze vervollständigen • Telefongesprächen einer Kundenberatung Informationen entnehmen und Produkten zuordnen • Einem Film über Lebensmittel-Auslieferer in Indien Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S. 30-31/1,2,3 S. 36-39/5 S. 45/1-2
	Leseverstehen	• Einen Text über Freiwilligenarbeit und Arbeiten in Indien Informationen entnehmen und ordnen • Der Website einer indischen Firma Informationen entnehmen und auf einem Zeitstrahl anordnen • Einem Nachruf auf Mahatma Gandhi und einem Zeitstrahl Informationen entnehmen • Texten über Gandhis Leben und Wirken Informationen entnehmen • Texten über Mahatma Gandhis Leben und Wirken Informationen entnehmen Zwei Filmrezensionen auf Englisch und Deutsch wiedergeben • Texten über die Bedeutung von Farben im indischen Leben Informationen entnehmen und eine Textverständnisaufgabe erstellen	S. 32-35/1-3 S. 36-39/1-2 S. 40-43/4-5 S. 44/1 S. 48-49/1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über ehrenamtliche Projekte reden • Eine kurze Präsentation halten • Ein Unternehmensprofil mit Hilfe unterschiedlicher Informationsquellen erstellen und präsentieren. • Über Vor- und Nachteile von Lebensmittel-Lieferservices diskutieren • Ein Recherche-Projekt zur Herstellung unterschiedlicher Produkte durchführen und vorstellen	S. 32-35/5 S. 45/3,9 S. 45/3 S. 46-47
	Schreiben	• Die Verwendung der if-Sätze Typ I üben und festigen • Eine formelle E-Mail verfassen • Die Bildung und Verwendung von Pronomen und Begleitern üben und festigen	S. 32-35/7-9 S. 36-39/6-8

		• Eine „Wall of Fame“ für berühmte Persönlichkeiten erstellen • Eine Stellungnahme schreiben	S. 40-43/6
	Interkulturelle Kompetenz	• Begrüßungsrituale in unterschiedlichen Kulturen; Lebensweisheiten in Indien • Indien und das British Empire • Essgewohnheiten in Indien	S. 32-35 S. 40-43 S. 45
	Wortschatz	• Wortfeld *At work* • Wortfeld *Production*	S. 184-188
	Grammatik	• Wiederholung *if-clauses I* • Wiederholung *pronouns and determiners*	S. 32-35 S. 36-39
	Aussprache und Intonation	• Den neuen Wortschatz anhand der Lautschrift phonetisch und intonationsmäßig korrekt erfassen und wiedergeben.	S. 184-188

Materialien/Medien	**Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen**	**Mögliche Unterrichtsbausteine**
• Lehrwerk Orange Line 6 • Workbook Orange Line 6 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 6, Unit 2	• *Giving/writing a speech* • *Making a “Wall of fame”* • *Presentation on different products*	• Tipps und Strategien zum Hör-/Sehverstehen • Techniken zur Verbesserung einer Präsentation

Fakultativ: **Unit 3 : Lernbereiche/ 16h**	**Kompetenzen**	**Anforderungen aus den Lernbereichen**	**OL: Seite/Übung**
New Zealand news …Informationen über Neuseeland verstehen. …Tipps zu persönlichen Problemen geben. …einen Zeitungsbericht schreiben.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten zu Neuseeland Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Einem Hörtext über die Tierschutzorganisation Project Jonah Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Notrufen Informationen entnehmen und Bildern / Notizen zuordnen • Einem Dokumentarfilm über Erdbeben in Neuseeland Informationen entnehmen und Fragen beantworten	S. 50-51/1-3 S. 56-59/6 S. 65/1-2
	Leseverstehen	• Einem Forumsbeitrag zu Beziehungsfragen Informationen entnehmen und sich darüber austauschen • Ein Liebesgedicht analysieren • Eine Geschichte über einen Maori-Stamm zwischen Tradition und Moderne verstehen und eine Multiple-Choice Aufgabe bearbeiten	S. 52-55/1-4,6 S. 56-59/1-3 S. 60-63/1-3

…eine Geschichte über verschiedene Generationen verstehen. …Informationen über Trends und Traditionen weitergeben. …einen Film über Vulkane und Erdbeben verstehen. …Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. Filming *The Lord of the Rings* 		• Einen Mediationsdialog in Deutsch und Englisch ergänzen • Texten über die Verfilmung von *The Lord oft he Rings* Informationen entnehmen und sich darüber austauschen	S. 64/1 S.68-69/1
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	• Über Beziehungsfragen diskutieren und einen Ratschlag formulieren • Einen Notruf einüben und als Rollenspiel aufführen • Meinungen zu temporären Tattoos formulieren	S. 52-55/10 S. 56-59/6 S. 64/2
	Schreiben	• Wortschatz zu *Relationships* üben und festigen • Die Verwendung unterschiedlicher Vergangenheitsformen üben und festigen • If-Sätze Typ II bilden • Einen Zeitschriftenartikel schreiben • Eine Charakterbeschreibung erstellen • Eine Stellungnahme schreiben • Ein Poster erstellen • Eine E-Mail über eine Naturkatastrophe in Neuseeland verfassen • Eine Geschichte schreiben und in einer Lesung vortragen	S. 52-55/5-9 S. 56-59/8 S.60-63/4,6,7 S.65/3 S.66-67
	Interkulturelle Kompetenz	• Schulsystem in Neuseeland: Teenager-Schwangerschaften in Neuseeland • Gedenkstätte „185 Empty White Chairs“ in Christchurch • Frauen in der Maori-Kultur • Tätowierung in der Maori-Kultur • Umgang der neuseeländischen Bevölkerung mit Naturkatastrophen	S. 52-55 S. 56-59 S. 60-63 S.64 S.65
	Wortschatz	• Wortfeld *Relationship; Advice* • Wortfeld *Emergencies*	S. 189-193
	Grammatik	• Revision *past tenses* • Revision *if-clauses II*	S. 56/7-9 S. 60/7-8
	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Lautschrift aussprechen und anhören	S. 189-193

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• Lehrwerk Orange Line 6 • Workbook Orange Line 6 • dazugehörige CD und Kopiervorlagen •Differenzierungsmaterial • Leistungsmessungen Bd. 6, Unit 3	• Textproduktion: Zeitschriftenartikel; Stellungnahme; E-Mail • Writing a story	• Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen • Tipps und Strategien zum Schreiben der benannten Textarten

ZP: Ireland	Kompetenzen	Anforderungen aus den Lernbereichen	Materialien
Ireland …Informationen über Irland verstehen.	**Hör-/Sehverstehen**	• Bildern und Texten Informationen zu Ireland entnehmen und sich darüber austauschen • Einem Youtube Video Informationen entnehmen und Fragen beantworten • Texten Informationen entnehmen und Fragen beantworten	Texte aus ZP Vorbereitungsheft (Stark-Verlag, Klett-Verlag)
	Leseverstehen	• Texten Informationen entnehmen und Fragen beantworten • austauschen	s.o.
…einen Tagebucheintrag schreiben.	**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**	• Über Beziehungsfragen diskutieren und einen Ratschlag formulieren • Über einen politischen Konflikt diskutieren und eine Lösung bzw. einen Kompromiss formulieren • Meinungen zu politischen und religiösen Konflikten äußern	
… Geschichten über Konflikte verstehen. …Informationen über Traditionen weitergeben.	**Schreiben**	• Wortschatz zu *Relationships* üben und festigen • Die Verwendung unterschiedlicher Vergangenheitsformen üben und festigen • If-Sätze Typ II bilden • Einen Tagebucheintrag schreiben • Eine Email verfassen • Eine Stellungnahme schreiben • Ein Poster erstellen	
…Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen. 	**Interkulturelle Kompetenz**	• Politische und religiöse Konflikte in Irland verstehen • Legenden und Mythen • Allgemeine Aspekte zu Irland (Bevölkerung; Sprache; Wirtschaft; Feiertage; Geschichte; politisches System; Bildung)	
	Wortschatz	• Wortfeld *Relationship; Advice* • Von selbst erstellte Vokabelliste lernen	
	Grammatik	• Revision *past tenses*	
	Aussprache und Intonation	• Worte anhand der Videos richtig nachsprechen	

Materialien/Medien	Produkte/Prüfungsformate/Aufgabentypen	Mögliche Unterrichtsbausteine
• ZP Vorbereitungsheft Stark-Verlag	• Textproduktion: Stellungnahme; E-Mail; Diary	

• ZP Vorbereitungsheft Klett-Verlag • geeignete Youtube Videos • Texte zu „Ireland“ aus verschiedenen Lehrwerken	entry	• Wissen und Strategien anwenden; den Lernstand überprüfen • Tipps und Strategien zum Schreiben der benannten Textarten

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

Für die didaktisch-methodische Gestaltung des Englischunterrichts an unserer Schule gelten fachunabhängig die von der Qualitätsentwicklung geforderten Kriterien für guten Unterricht.

Der Kernlehrplan enthält keine Zuweisung von Kompetenzen zu Grund- und Erweiterungskursen (vgl. G- und E-Kurse im alten KLP). Dies erfordert von uns Lehrkräften in den einzelnen G- und E-Kursen Niveau gerechte Aufgabenstellungen, die differenziert und individualisiert aufbereitet werden müssen, was sich insbesondere auf den Umfang, die Höhe und die Komplexität der Aufgaben bezieht. Die Fachkonferenz an unserer Schule hat sich aufgrund dieser Voraussetzung auf folgende Absprachen geeinigt:

1. Die Akzentsetzungen und die Prinzipien der Unterrichtsgestaltung aus der Grundschule werden fortgeführt:

- Themen- und Situationsbezug
- Authentizität
- Orientierung an der Lernentwicklung der einzelnen Lerner
- Spielerisches, darstellendes und gestaltendes Lernen
- Entdeckender und experimentierender Umgang mit Sprache

2. Die Unterrichtsgestaltung im fortgeführten kompetenzorientierten Englischunterricht zeichnet sich im Wesentlichen aus durch:

- Einbindung und verantwortliche Beteiligung aller Lernenden durch Themen-, Ziel-, Verlaufstransparenz im Unterricht.
- Gelegenheiten zum Sprachhandeln bieten - Die Lernenden verwenden die Zielsprache in als lebensecht akzeptierten oder realen Situationen und können dabei die Sprache handelnd erproben (z.B. *role play*, *classroom discourse*, Verwendungssituationen im Alltag).
- Arbeit an und mit Lernprodukten – Die Lernenden kennen das zu erreichende Lernprodukt zu Anfang eines jeweiligen Unterrichtsvorhabens; Lernprodukte können z. B. sein: Präsentationen, Dialogszenen, Briefe, Tagebucheinträge, Sketche, Rollenspiele, Interviews etc. (vgl. „Sprachhandeln“)
- Gestaltung eines funktional einsprachigen Englischunterrichts und Einhalten des sog. *classroom management*
- Sukzessive Einführung der Lautschrift von Beginn an
- Systematische Einführung des Schreibprozesses
- Differenzierte Aufgabenstellungen

Die mündliche Kommunikationsfähigkeit hat einen höheren Stellenwert als die schriftliche (siehe auch Gestaltung des Englischunterrichtes) und wird in jeder Englischstunde gefördert. Dies geschieht besonders im Hinblick auf die mündlichen Prüfungen, die in allen Jahrgangsstufen fakultativ sind.

- Kommunikative Grammatikarbeit
- Deutliche Unterscheidung von Lern- und Leistungssituationen

Die Lernenden haben ausreichend Gelegenheit, sich in Übungssituationen zu erproben. Fehler gehören zum Lernprozess und werden in Übungssituationen nicht bewertet. Die Bewertung findet in Leistungssituationen wie bei Tests und Klassenarbeiten statt.

- Aufbau und Gestaltung einer positiven Lernatmosphäre

Schüler*innen müssen im Unterricht die Möglichkeit haben, sich in der Fremdsprache angstfrei zu erproben und angstfrei zu lernen. Es muss für die Schüler*innen transparent zwischen Übungs-/Lern- und Bewertungssituation unterschieden werden (s.o.).

- Konstruktiver Umgang mit Fehlern

Fehler als Teil des Lernprozesses und Fehler als Chance begreifen (angstfrei lernen). Dies bedeutet auch für uns Lehrkräfte ein neues Verständnis von unserer Rolle im Unterricht. In allen Kommunikationssituationen (z. B. bei Präsentationen, im *classroom discourse*) steht der Inhalt im Vordergrund (*fluency before accuracy*) und fordert einen sensiblen Umgang mit Korrekturen.

- Einführung einer Feedbackkultur
- Beteiligung der Lernenden an Bewertung
- Förderung des eigenverantwortlichen Arbeitens u. a. durch
- Schaffen von Lernarrangements und arbeiten in offenen Unterrichtsformen
- kompetenzorientierte Aufgaben
- Selbst-/Partnerkontrolle
- Förderung des kooperativen Arbeitens
- Berücksichtigung individueller Lerntempi
- Einbeziehen von digitalen Medien (didaktische Vorteile, rechtliche Hinweise)
- Lernen in individuell bedeutsamen Zusammenhängen

Die Lernenden beteiligen sich an der Auswahl der Inhalte. Die Inhalte sind altersgemäß und berücksichtigen die Interessen und die Lebenswirklichkeit der Lernenden. Eine Stärkung des lebensweltlichen Bezugs und der Berufsorientierung durch adressatengerechte Themenfelder soll besonders in höheren Klassen zu einer positiveren Grundeinstellung zum Englischunterricht führen.

- Berücksichtigung und Ausbildung von Mehrsprachigkeitsprofilen sowie geschlechterspezifischen Inhalten
- Gemeinsamer Unterricht
- Nicht linearer Umgang mit dem eingeführten Lehrwerk

Abgesehen von den in der Fachkonferenz festgesetzten Schwerpunkten und Themen, wird das Lehrwerk als Baukasten genutzt.

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Rechtliche Grundlage

Die Leistungsbewertung richtet sich nach § 48 Schulgesetz NRW:

(1) Die Leistungsbewertung soll über den Stand des Lernprozesses der Schülerin oder des Schülers Aufschluss geben; sie soll auch Grundlage für die weitere Förderung der Schülerin oder des Schülers sein. Die Leistungen werden durch Noten bewertet. Die Ausbildungs-

und Prüfungsordnungen können vorsehen, dass schriftliche Aussagen an die Stelle von Noten treten oder diese ergänzen.

(2) Die Leistungsbewertung bezieht sich auf die im Unterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von der Schülerin oder dem Schüler im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ und im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erbrachten Leistungen. Beide Beurteilungsbereiche werden bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt.

Die Fachkonferenz Englisch berücksichtigt folgende Kriterien der Leistungsbewertung im Hinblick auf den Kernlehrplan Englisch:

- Die Vermittlung von kommunikative Kompetenzen, interkulturelle Kompetenzen, die Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und die sprachliche Korrektheit sowie Methodische Kompetenzen
- Die Bereiche „Sprechen: an Gesprächen teilnehmen“ und „Sprechen: zusammenhängendes Sprechen“ sollen ebenfalls einer regelmäßigen systematischen Überprüfung unterzogen werden

Sonstige Mitarbeit:

- individuelle Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- kooperative Leistungen im Rahmen von Gruppenarbeit
- im Unterricht eingeforderte Leistungsnachweise, z.B. vorgetragene Hausaufgaben oder Protokolle einer Einzel- oder Gruppenarbeitsphase, die angemessene Führung eines Heftes oder eines Lerntagebuches sowie kurze schriftliche Übungen“[1]

2.3.1 Konzeption von Klassenarbeiten

Die Klassenarbeiten beziehen sich auf die im Unterricht zuvor bearbeitete Sequenz des Lehrwerks Orange Line (Klett). Bei der Konzeption der Aufgaben müssen unterschiedliche Anforderungsniveaus berücksichtigt werden. Schriftliche Arbeiten sollen in der Regel aus mehreren Teilaufgaben bestehen, die inhaltlich-thematisch miteinander zu verbinden sind, so dass die rezeptiven und produktiven Leistungen integrativ in Form von komplexen Aufgaben überprüft werden.

Aufgabentypen:

Da Klassenarbeiten den Schüler*innen die Gelegenheit geben sollen, Gelerntes in sinnvollen thematischen und inhaltlichen Zusammenhängen anzuwenden, erfolgt in der Regel eine Überprüfung der rezeptiven und produktiven Leistungen in Form mehrere Teilaufgaben.

Bei Leistungsüberprüfungen können sowohl geschlossene als auch halbgeschlossene Und offene Aufgaben eingesetzt werden.

1 Kernlehrplan für die Gesamtschulen – Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen. Englisch. Hrsg. vom Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes NRW. Frechen: Ritterbach, 2004.

- Halboffene und geschlossene Aufgaben eignen sich zur Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen. Sie sollten im Sinne der integrativen Überprüfung jeweils in Kombination mit offenen Aufgaben Verwendung finden.
- Offene Aufgaben nehmen im Sinne der Lernprogression mit der Lernzeit anteilig zu. Bei der Bewertung wird zwischen inhaltlicher Leistung und sprachlicher Leistung unterschieden. Dabei gilt für den inhaltlichen Bereich eine angemessene Berücksichtigung des Umfangs und der Genauigkeit der Kenntnisse, in die Bewertung der sprachlichen Leistung werden die Reichhaltigkeit und Differenziertheit im Vokabular, die Komplexität und Variation des Satzbaus, die orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit sowie die sprachliche Klarheit, gedankliche Stringenz und Strukturiertheit einbezogen. Bei der Notenbildung für offene Aufgaben kommt der sprachlichen Leistung in der Regel ein etwas höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung.
- Bei der Konzeption der Klassenarbeiten werden Aufgaben zum Hörverständnis, Leseverständnis, Wortschatz, Textproduktion und Mediation berücksichtig. Mit zunehmender Lernprogression wird eine ansteigende Komplexität der Aufgaben verlangt.

2.3.2 Anzahl und Dauer der schriftlichen Klassenarbeiten

Anzahl und Dauer der Klassenarbeiten richten sich nach den Vorschriften der APO SI.

Klasse	Anzahl	Dauer in Minuten	Besonderheit
5	6	bis 45 Minuten	
6	6	bis 45 Minuten	
7	6	45 Minuten	
8	5	45 Minuten	LSE [2]
9	4	bis 90 Minuten	
10	4[3]	bis 90 Minuten	ZAP

Die Fachkonferenz legt fest, dass in der Regel das Jahrgangsteam eine für alle Klassen bzw. Kurse zumindest in den Grundzügen gleiche Englischarbeit geschrieben wird.

Im 10. Jahrgang soll im Vorfeld der Zentralen Abschlussprüfung mindestens eine Klassenarbeit geschrieben werden, die den Anforderungen der ZAP entspricht.

Zu Beginn des Schuljahres findet für die Eltern des 10. Jahrganges ein Informationsabend bezüglich der ZP 10 statt. Es werden Hinweise auf die Bezugskultur und Aufgaben- und Zielformate gegeben. Anstelle eines *workbook*s hat die Fachkonferenz beschlossen ein Vorbereitungsheft vom Eigenanteil anschaffen zu lassen, mit dem die Schüler*innen intensiv auf die ZP 10 vorbereitet werden.

---

2 Die Lernstandserhebung wird nicht bewertet.

3 Zur Überprüfung mündlicher Kompetenzen in den modernen Fremdsprachen wird ab Schuljahr 2014/15 eine mündliche Prüfung im Fach Englisch anstelle einer Klassenarbeit am Ende der Sekundarstufe I eingeführt.

Die Leistungen im Fach Englisch setzen sich zusammen aus den schriftlichen und den sonstigen Leistungen.

Gewichtung Bewertung

- der schriftlichen Leistungen im Englischunterricht 50%
- Bewertung der sonstigen Leistungen im Englischunterricht 50%

Bewertungsraster bei Klassenarbeiten:

1	**>90**
2	**>76**
3	**>59**
4	**>45**
5	**>18**
6	**<18**

Bewertungsraster bei Vokabeltests:

1	**>95**
2	**>80**
3	**>65**
4	**>50**
5	**>25**
6	**<25**

2.3.3 Mündliche Prüfungen als Klassenarbeit

Laut Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I kann eine schriftliche Klassenarbeit einmal pro Schuljahr durch eine gleichwertige Form der mündlichen Leistungsüberprüfung ersetzt werden.

Die Fachkonferenz legt hierzu die Rahmenbedingungen zu Beginn des Schuljahres fest.

Verpflichtend wird in Klasse 10 der Sekundarstufe I eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige Form der mündlichen Leistungsüberprüfung ersetzt.

Die Fachkonferenz hat beschlossen in Jahrgang 6, 7, 9, und 10 eine mündliche Leistungsüberprüfung anstelle einer schriftlichen Klassenarbeit durchzuführen**.** Im selben Jahrgang werden alle Schüler*innen gleich geprüft. D.h. die Fachlehrer des Jahrgangs konzipieren sie gemeinsam, und führen die Prüfungen an zwei aufeinanderliegenden Tagen gemeinsam in allen Klassen bzw. Kursen durch.

Grundsätzlich werden im Rahmen jeder mündlichen Prüfung die Teilkompetenzen „Sprechen: zusammenhängendes Sprechen“ (1. Prüfungsteil) und „Sprechen: an Gesprächen teilnehmen“ (2. Prüfungsteil) überprüft. Die Prüfungen finden in der Regel als Prüfungen zu zweit statt.

Die Prüfungsaufgaben sind thematisch eng an das jeweilige Unterrichtsvorhaben angebunden. Die Vorbereitung findet überwiegend im Unterricht statt. Grundsätzlich werden die Leistungen von dem Fachlehrer und einer weiteren Fachlehrkraft unter Nutzung des Bewertungsrasters des MSW (kriteriale Bepunktung) beobachtet und beurteilt.

Die Schüler*innen erhalten nach den mündlichen Prüfungen einen Rückmeldebogen, der ihnen Auskunft über die erreichten Punkte gibt. In einem individuellen Beratungsgespräch können sie sich von ihrem Fachlehrer weitere Hinweise geben lassen.

2.3.4 Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

Grundsätzlich werden die Eltern bei der ersten Klassenpflegschaftssitzung über die Klassenarbeitstermine, Inhalte des Faches im ganzen Schuljahr und die Leistungsbewertungskriterien informiert.

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

Mindestens eine Woche vor einer angekündigten Klassenarbeit werden die Schüler*innen über die konkreten Inhalte der Leistungsüberprüfung und Übungsmöglichkeiten informiert.

Eine Rückmeldung über die in Klassenarbeiten erbrachte Leistung erfolgt regelmäßig in Form der Randkorrektur, Hinweisen zu Kompetenzstand und Möglichkeiten des weiteren Kompetenzerwerbs (in schriftlicher Form unter der Arbeit) sowie nach Bedarf im individuellen Beratungsgespräch.

Die in einer mündlichen Prüfung erbrachte Leistung wird den Schüler*innen individuell zurückgemeldet (vgl. oben: 2.3.3) und bei Bedarf erläutert. Die Eltern werden vorher schriftlich über die mündliche Prüfung, deren Inhalt und Vorgehensweise informiert.

Über die Bewertung substantieller punktueller Leistungen aus dem Bereich der Sonstigen Mitarbeit werden die Schüler*innen in der Regel mündlich informiert; dabei wird ihnen erläutert, wie die jeweilige Bewertung zustande kommt. Schriftliche Übungen und sonstige Formen schriftlicher Leistungsüberprüfung werden schriftlich korrigiert und bewertet, und zwar so, dass aus Korrektur und Bewertung der betreffende Kompetenzstand hervorgeht. Auch hier besteht die Möglichkeit mündlicher Erläuterung.

Im Rahmen der Portfolio-Arbeit üben sich die Schüler*innen regelmäßig in der Selbsteinschätzung (besonders unter Einsatz von Selbsteinschätzungsbögen am Ende der Units im *workbook*). Die Selbsteinschätzung kann auch Anlass für ein Beratungsgespräch sein.

Die Feedbackkultur wird außerdem durch regelmäßiges leistungsbezogenes Feedback nach Referaten/Präsentationen, Gruppenarbeiten, etc. gefördert.

2.3.5 LRS-Erlass

Förderung von Schüler*innen bei besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreiben (LRS)[4]

„Die Lese-Rechtschreibschwäche einer Schülerin oder eines Schülers muss diagnostiziert und der Schule sowie den Fachlehrern schriftlich mitgeteilt worden sein, damit dieser Erlass greifen kann.

Aus dem Erlass:

Für Schüler*innen, die einer zusätzlichen Fördermaßnahme bedürfen, gilt für die Klassen 3

4 Bass 14-01 Nr. 1 http://www.schulministerium.nrw.de/BP/Schulrecht/Erlasse/LRS-Erlass

bis 6 und in besonders begründeten Einzelfällen auch für die Klassen 7 bis 10 zusätzlich:

Schriftliche Arbeiten und Übungen:

Bei einer schriftlichen Arbeit oder Übung zur Bewertung der Rechtschreibleistung im Fach Deutsch und in den Fremdsprachen kann die Lehrerin oder der Lehrer im Einzelfall eine andere Aufgabe stellen, mehr Zeit einräumen oder von der Benotung absehen und die Klassenarbeit mit einer Bemerkung versehen, die den Lernstand aufzeigt und zur Weiterarbeit ermutigt.“

Die Fachkonferenz Englisch einigt sich auf folgende Regelung im Umgang mit LRS:

1) Die Schüler*innen mit attestierter LRS erhalten bei Bedarf mehr Zeit für die Anfertigung der Klassenarbeit.
2.) Die Rechtschreibleistung der Arbeit wird nicht bewertet. Grammatikfehler werden gewertet. Der Fachlehrer vermerkt unter schriftlichen Arbeiten „Ohne Rechtschreibung gewertet“.

2.4 Differenzierung, Heterogenität, Lernberatung

Rahmenbedingungen

In der Städtischen Gesamtschule Kaarst-Büttgen lernen Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf. Schüler*innen mit den folgenden Förderschwerpunkten werden derzeit an unserer Schule im gemeinsamen Lernen unterrichtet:

- Förderschwerpunkt Lernen,
- Geistige Entwicklung,
- Sprache,
- Emotionale und soziale Entwicklung,
- Hören und Kommunikation,
- Sehen,
- Körperlich und motorische Entwicklung sowie
- Autismus-Spektrum-Störung

Aufgrund der unterschiedlichen Förderschwerpunkte als auch der großen Heterogenität der Regelschüler*innen und der daraus resultierenden unterschiedlichen Lern- und Leistungsvoraussetzungen in den Entwicklungsbereichen Sprache, Kognition, Lern- und Arbeitsverhalten, Sensorik und motorischer Fähigkeiten ist auch im Fachunterricht ein hohes Maß an Differenzierung und die Berücksichtigung einer Vielzahl von handlungsorientierten Unterrichtsmomenten erforderlich.

Differenzierung im Englischunterricht

Die Differenzierung stellt ein variierendes Vorgehen bei der Darbietung und Bearbeitung des Lernstoffs im Englischunterricht dar. Diese Variationen beziehen sich auf die inhaltlichen, didaktischen, methodischen, quantitativen, qualitativen, sozialen und organisatorischen Ebenen. Differenzierung und Individualisierung im Englischunterricht erfolgen immer auf der Basis sorgfältig erhobener Lernvoraussetzungen, der positiven Grundeinstellung zur Heterogenität von Lerngruppen und der weitgehenden Öffnung von Unterricht. Diese Öffnung soll, sofern möglich, innerhalb der inneren Differenzierung erfolgen, sodass allen Schüler*in-

nen die Teilnahme am Englischunterricht im Klassen- und Kursverband gewährleistet werden kann. Insbesondere in Hinblick auf die im schulinternen Lehrplan benannten Lerninhalte von Klasse 5 bis 10 können Lerninhalte stark differenziert, lebensbedeutsame Schwerpunkte gesetzt und individuelle Aufgabenstellungen abgeleitet werden. Bei Schüler*innen, die zieldifferent unterrichtet werden, steht maßgeblich im Vordergrund, dass sie Kenntnisse und Fertigkeiten erlangen, die ihnen die Möglichkeit eröffnen, Zugang zur Fremdsprache zu finden.

Vorrangiges Ziel im Englischunterricht ist die Entwicklung von Unterrichtsformen und -themen, die einen lebensnahen, altersgemäßen und förderspezifischen Umgang mit Unterrichtsgegenständen zulassen und die helfen, Voraussetzungen des Wissenserwerbs von beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen zu erschließen. Erziehung und Unterricht im Englischunterricht bilden eine Einheit, welche die motorische, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung sowie das sprachliche Handeln fördern. Im Folgenden wird ein Angebot an Unterrichtsmaterialien aufgelistet, die solch ein Arbeiten ermöglichen. Dabei bildet bei der Anwendung des differenzierten Materials neben der individualisierten Anpassung des Materials an die entsprechende Ausgangslage der/des Schülers/in der Förderplan eine wesentliche Grundlage. Das folgend aufgelistete Differenzierungsmaterial wird somit nicht pauschal für Regel- als auch Förderschüler*innen eingesetzt, sondern als Anregung für die Gestaltung des Unterrichts verstanden:

- Lighthouse Buch 1
- Lighthouse Buch 2
- Lighthouse Buch 3
- Lighthouse Buch 4
- Lighthouse Buch 5
- Lighthouse Workbook 1
- Lighthouse Workbook 2
- Lighthouse Workbook 3
- Lighthouse Workbook 4
- Lighthouse Workbook 5
- Lighthouse Workbook 6
- Lighthouse Klassenarbeitstrainer 1
- Lighthouse Klassenarbeitstrainer 2
- Lighthouse Klassenarbeitstrainer 3
- Lighthouse Klassenarbeitstrainer 4
- Lighthouse Klassenarbeitstrainer 5
- Lighthouse Grammarmaster 1
- Lighthouse Grammarmaster 2
- Lighthouse 1 Lehrerfassung Plus
- Lighthouse Lern und Arbeitsheft 3
- Lighthouse Lern und Arbeitsheft 4
- Klick! Englisch 1
- Klick! Englisch 2
- Klick! Englisch 3
- Klick! Englisch 3 Arbeitsheft
- Fördern! 9-10 Englisch Schreiben
- Fördern! 9-10 Englisch Strategien zum Sprechen und Schreiben
- Notting Hill Gate- Inklusions- und Fördermaterialien 1
- Notting Hill Gate- Inklusions- und Fördermaterialien 2
- London Bridge 2 Schülerheft Fördermaterialien 2
- English G- Das Ferienheft B1
- Blue Line- Red Line- Orange Line Workbook Förderausgabe 1
- Förderarbeitsheft Englisch 4

Das Material soll, wenn möglich, innerhalb eines handlungsorientierten Unterrichtes zum Einsatz kommen. Diese Art von Unterricht fördert insbesondere bei Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf das Entdecken von Zusammenhängen und das Übertragen auf neue Situationen. Darüber hinaus soll er Techniken selbstständiger Lernorganisation einführen und festigen. Unterricht, der das Erkennen und Durchdringen von Sachzusammenhängen durch die Schüler*innen anstrebt, setzt an ihren Erfahrungen an und berücksichtigt ihre aktuellen und zu erwartenden Lebenssituationen.[5]

Sprachsensibler Unterricht im Fach Englisch

Sprachliches Lernen und fachliches Lernen sind untrennbar miteinander verbunden und finden in jedem Unterricht statt. Jedes Lernen geschieht sprachlich vermittelt und reflektiert.

Dabei sind die sprachlichen Fähigkeiten für den Erfolg von Schüler*innen im Fachunterricht von entscheidender Bedeutung. Daher kommt der Aufgabe der Sprachbildung durch die jeweiligen Fachlehrer*innen im Unterricht eine zentrale Bedeutung zu.[6]

Im Englischunterricht ist Sprache das Medium der unterrichtlichen Kommunikation (z.B. durch Schulbuchtexte, Lehrfilme oder die Sprache der Lehrperson) und wird damit (schriftlich und/oder mündlich) zum zentralen Medium für fachliche Lernprozesse (die Bedeutung von Sprache als Lernmedium).

Daraus ergeben sich drei Prinzipien für Lehr-Lernprozesse im Englischunterricht des Gemeinsamen Lernens:

- Die Aufgabenstellungen wechseln die Darstellungsebenen und Darstellungsformen (z.B. gegenständlich, bildlich sprachlich bzw. durch visualisieren, verbalisieren, formalisieren)
- Die Sprachanforderungen liegen knapp über dem individuellen Sprachvermögen
- Die Lerner erhalten so viele Sprachhilfen, wie sie zum erfolgreichen Bewältigen der Sprachsituationen benötigen.

Prinzipien des sprachsensiblen Englischunterrichts

Grundsätzlich gelten für die Gestaltung und Reflexion von Lehr- Lernprozessen in einem sprachsensiblen, kompetenzorientierten Englischfachunterricht an der Städt. Gesamtschule Kaarst- Büttgen folgende Gelingensbedingungen,

- Herstellung von Transparenz für Schüler*innen in Bezug auf fachliche und bildungssprachliche Erwartungen (z.B. am Anfang einer Unterrichtsreihe, am Anfang einer Stunde oder in einer Aufgabenstellung)
- sensibler Umgang mit Fach- und Bildungssprache in Unterrichtsgesprächen und Monologen (Lehrkraft als bildungs- und fachsprachliches Vorbild und Modell)
- Entschleunigung der unterrichtlichen Interaktion und Schaffung von mehr Sprachanlässen (z.B. durch kooperative Lernmethoden und Prinzipen wie *Think-Pair-Share, Placemat* etc.)
- Einsatz von Lernaufgaben mit einem doppelten (fachlichen und bildungssprachlichen) Fokus
- Ermittlung eines anlassbezogenen und systematischen Unterstützungsbedarfs

[5] Vgl. KMK für den Förderschwerpunkt Lernen. S.13.

[6] vgl. Josef Leisen: „Praktische Ansätze schulischer Sprachförderung – Der sprachsensible Fachunterricht“ 2011 (https://www.hss.de/fileadmin/media/downloads/Berichte/111027_RM_Leisen.pdf)

- Formulierung von Aufgabenstellungen, in denen die doppelte Fokussierung auf inhaltlich-kognitive und sprachliche Aspekte deutlich wird
- Bereitstellung von fachunterrichtlich relevanten bildungssprachlichen Redemitteln oder optisch-visuellen Unterstützungen (Einsatz von Sprachgerüsten [„*Scaffolding*“] zur Unterstützung von Bildungssprachlichkeit)
- Prinzip der Reflexion und Metakommunikation (explizite Bewusstmachung z.B. von Lesehaltung, Lesestrategien, Lesetechniken sowie Phasen der expliziten Erschließung textsortentypischer Sprachmuster, Textstrukturen und Darstellungsstrategien)
- konstruktives Feedback.[7]

Leichte Sprache (Plain Language / Easy-to-read)

Um Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf (insb. im Bereich Sprache, Lernen und Geistige Entwicklung) den Zugang zum Fach Englisch zu erleichtern, ist nicht nur der sprachsensible Unterricht von großer Bedeutung, sondern auch das Verfassen von Texten und Aufgabenstellungen in Leichter Sprache. Im Folgenden sind Prinzipien zur Initiierung von Leichter Sprache im Fachunterricht aufgelistet (angelehnt an Prinzipien und Regeln von Prof. Christiane Maaß).[8]

Grundprinzipien Leichter Sprache (mit Bezug auf das Sprachsystem)

- Zentrale (präzise) Sprache statt peripherer Sprache (überlastete Fachsprache)
- **Wortschatzarbeit** (Fachwörter als Vokabeln einführen, Informationsverteilung, Genitivvermeidung, Konjunktivvermeidung)
- **Handlungsorientierung** (verbal statt nominal, Handlungsträger benennen, Informationsverteilung)
- Wichtiges und Zentrales mehrfach hervorheben → **Redundanzprinzip** (mehrfache Nennung von Informationen) oder **Multicodalität** (Unterstützung durch Bilder)
- Einsatz von Fotos, Piktogrammen, etc.
- **Typografie und Layout:** die Schrift sollte größer als üblich sein (14 bis 18 pt), klare Schrifttype, Druckschrift ohne Schnörkel, etwas größerer Abstand zwischen Buchstaben und Wörtern, Zeilenabstand 1,5-fach, häufige Absätze, Zeilenumbruch nach Sinnabschnitten, deutlicher Kontrast zwischen Schrift und Hintergrund (z. B. kein Bild bzw. keine Zeichnung als Hintergrund)
- **Sprachstruktur:** einfache Wörter, Vermeidung von Konsonantenhäufungen und seltenen Graphemen, einfache Satzstruktur, Vermeidung von Nebensätzen/Satzeinschüben, begrenzte, aber unterschiedliche Satzlänge (max. 7 bis 8 Wörter), begrenzte Länge des Textes, überschaubare Menge an Informationen in einem Satz / auf einer Seite, Verwendung bekannter Begriffe aus der Alltagssprache.

[7] vgl. https://www.uni-due.de/imperia/md/content/prodaz/scaffolding.pdf
[8] vgl. https://www.uni-hildesheim.de/media/fb3/uebersetzungswissenschaft/Leichte_Sprache_Seite/Publikationen/Regelbuch_komplett.pdf

Bewertung zieldifferent beschulter Schüler*innen in den Förderschwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung

Rechtliche Grundlagen

Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ werden im Fach Englisch nach folgenden Kriterien bewertet.9

- Die Leistungen der Schüler*innen werden auf der Grundlage der im individuellen Förderplan festgelegten Lernziele beschrieben. Die Leistungsbewertung erstreckt sich auf die Ergebnisse des Lernens sowie die individuellen Anstrengungen und Lernfortschritte. Diese Bewertung erfolgt als Berichtszeugnis (siehe Punkt 2.3 Textbausteine).
- Nach Beschluss der Schulkonferenz können für Leistungen zusätzliche Noten vergeben werden. Dies setzt voraus, dass die Leistung den Anforderungen der jeweils vorhergehenden Jahrgangsstufe der Grundschule oder der Hauptschule entspricht. Dieser Maßstab ist kenntlich zu machen.

Gemäß § 40 der AO-SF werden Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung ohne Notenstufen auf der Grundlage der im Förderplan festgelegten Ziele beschrieben. Die Leistungsbewertung im Fach Englisch erstreckt sich auf die Ergebnisse des Lernens sowie die individuellen Anstrengungen und Lernfortschritte.

Bewertungsspielräume zieldifferent beschulter Schüler*innen

Zieldifferent beschulte Schüler*innen entwickeln Kompetenzen später oder nur in sehr eingeschränkter Form als Schüler*innen, die zielgleich unterrichtet werden. Ein differenzierter Unterricht trägt diesem Umstand Rechnung, indem er Anforderungen für diese Lernenden reduziert und somit andere Bewertungsspielräume einräumt. Im Folgenden werden mögliche differenzierende Aufgabenformate aufgelistet:

- Lückentexte
- Lückenbilder
- Zuordnungsaufgaben
- Erstellen von Wortfeldern
- Multiple- Choice- Aufgaben
- Ergänzen von Satzanfängen
- Bildsequenzen ordnen
- Filmleisten beschriften
- Fehlersuche in Texten/verschiedenen Aussagen
- Sätze korrigieren
- (Lern)-plakat erstellen
- Mind map vervollständigen

[9] Vgl. https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt40/PDF/A-Z/AO_SF.pdf

- Fragen zu einem vorgegebenen Thema formulieren
- Strukturdiagramm mit vorgegebenen Wörtern beschriften
- Domino zu einem gewissen Thema legen
- Memory- Übungen (Zuordnung Bild und Fachbegriff)
- Richtiges Abschreiben eines Textes
- usw.

Textbausteine zur Bewertung zieldifferent beschulter Schüler*innen

Die Fachkonferenz Englisch hat sich zur Bewertung von zieldifferent beschulten Schüler*innen auf folgende Textbausteine geeinigt:

Allgemein/ Lernerfolg	
…	deutlicher / nur bedingter / hinreichender / mäßiger / sehr eingeschränkter Lernzuwachs
…	zeigt hervorragende / angemessene / nur ungenaue / sehr eingeschränkte / nur ansatzweise Anwendung und Umsetzung der Unterrichtsinhalte und der damit verbundenen Kompetenzen
…	in Bezug auf seine/ ihre individuellen Ziele erbrachte er/ sie eine sehr gute/ gute/ zufrieden stellende/ ausreichende/ keine ausreichenden Leistungen
…	hat die Zusammenhänge von … kennengelernt/ erfasst/ kann Zusammenhänge nachvollziehen
…	bereichert den Unterricht oft durch das Bereitstellen von Büchern und zusätzlichem Anschauungsmaterial
…	erkennt selbstständig/ mit Hilfe/ mit viel Hilfe Zusammenhänge und behält auch Einzelheiten
Hörverstehen	
…	versteht, was in der Klasse gesagt wird
…	kann Anweisungen auf Englisch verstehen und befolgen/ durch Gestik und Mimik unterstützt
…	weiß über die Bedeutung grundlegender englischer Begriffe/ kennt grundlegende Vokabeln
…	kann Vokabeln übersetzen
…	versteht Wörter/ Texte/ kann sie wiedergeben
…	kann gelernte Wörter/ Lieder mitsprechen/ mitsingen/ nach einiger Übung
…	kann einfache Fragen, Sätze und Redewendungen in Gesprächssituationen/ Hörtexten verstehen/ wiedererkennen/ umsetzen
…	versteht Dialoge
Kommunikation / Mündliche Mitarbeit	
…	beteiligt sich (auf Englisch) an Unterrichtsgesprächen
…	kann sich auf Englisch vorstellen

…	kann sich auf Englisch verständigen/ Kontakt aufnehmen/ mit Unterstützung/ auch mit Unterstützung nicht verständigen
…	kann in vertrauter Situation Begriffe anwenden
…	überträgt vertraute Klang- und Betonungsmuster auf unbekannte Wörter
…	kann Satzmuster behalten und in Gesprächssituationen anwenden
…	ist in der Lage erlernte Vokabeln richtig zu wiederholen und in der richtigen Aussprache vorzulesen
…	bringt häufig/ zum Teil/ selten Vorkenntnisse/ eigene Erfahrungen ins Unterrichtsgespräch mit ein
…	In Referaten stellt … Ergebnisse genau und nachvollziehbar vor und erklärt den Mitschüler*innen Sachverhalte (recht) verständlich
…	bringt eigene Ideen in die thematischen Diskussionen ein und erweitert dabei seine kommunikativen Kompetenzen
…	nutzt die Sprachanlässe und Kommunikationsangebote, um seine/ ihre eigenen fachspezifischen Kompetenzen zu erweitern
…	kann sachbezogene Fragen stellen, Vermutungen äußern und in sachgerechter Weise selbstständig/ mit Hilfe/ mit viel Hilfe überprüfen
…	trägt zur Lösung sachlicher Probleme mit Vermutungen und Vorschlägen bei
…	bringt sich mit eigenen Ideen und Vorschlägen aktiv ins Unterrichtsgeschehen ein
…	tauscht sich über eigene Denkprozesse aus
…	benötigt weiterhin noch (häufig) Impulse und Unterstützung bei der Formulierung eigener Stellungsnahmen
…	trägt (häufig/ selten..) mit eigenen Erfahrungen und Vorkenntnissen sachbezogen zum Unterrichtsgeschehen bei
…	beschreibt mit einfachen Worten ihre/seine eigenen Erfahrungen und vergleicht diese mit denen ihrer/ seiner Mitschüler*innen
…	benötigt zur Beschreibung von… noch die individuelle Unterstützung, da einzelne Begriffe und Wörter nicht bekannt bzw. nicht immer richtig angewendet werden
…	ist in der Lage, Wissen und Kompetenzen aus anderen Fächern einzubringen
…	zeigt eine gute mündliche Beteiligung und eine angemessene Anwendung und Umsetzung der Unterrichtsinhalte und der damit verbundenen Kompetenzen
…	beteiligt sich sachbezogen am Unterrichtsgespräch (aktiv, wenig, kaum, selten)
…	… ist in der Lage, auf das Gesagte ihres/seines Umfeldes einzugehen
…	zeigt ein rege/ gute/ ausreichende/ kaum vorhandene mündliche Beteiligung
…	äußert sich sachorientiert/ nur auf Ansprache
…	kann Lerninhalte richtig wiedergeben/ zusammenfassen
…	kann Fragen stellen und Bedenken äußern
Leseverstehen	
…	erkennt einzelne, vertraute Wörter im Schriftbild wieder
…	kann Bedeutung zuordnen/ kaum zuordnen
…	ist in der Lage, Erklärungen/ Texten Informationen zu entnehmen
…	versteht schriftliche Anweisungen/ mit Hilfe Textproduktion/ Schriftliche Mitarbeit
…	kann Begriffe/ Wörter selbständig, korrekt schreiben/ abschreiben
…	festigte und erlernte grundlegende Vokabeln zu den Themenbereichen

…	benötigt viel Übung, um erlernte Vokabeln/ grammatikalische Regeln sicher anwenden zu können
…	kann Sätze/ Texte verfassen
…	wendet bekannte Wörter und erlernte Satzstrukturen an/ mit Hilfe
…	verfasst (noch keine) kurze Texte durch Zusammenfügen bzw. Ergänzen von vorgegebenen Satzelementen
…	arbeitet bei schriftlichen Übungseinheiten zum Themenschwerpunkt
…	selbständig/ mit wenig Hilfe/ mit viel Hilfe mit
…	einfache schriftliche Übungen zum Thema
…	erarbeitet… immer/ in weiten Teilen/ selten fehlerfrei
…	ist in der Lage ein Bild anhand von Satzbausteinen/ Wortvorhaben/ selbständig/ mit wenig Hilfe/ mit viel Hilfe auch schriftlich in einfachen Sätzen zu beschreiben
…	Im Bereich der Grammatik zeigt… Sicherheit bei der Bildung der der z.B. Zukunftsform… (benötigt … noch (sehr viel) Hilfe
…	erarbeitet schriftliche Übungsaufgaben sehr genau/oberflächlich/ ungenau und macht häufig noch sehr viel Flüchtigkeitsfehler
…	ist in der Lage, kurze Dialoge und Texte zu den Bereichen … selbstständig/ mit wenig Hilfe/ mit viel Hilfe auch schriftlich zu verfassen
…	bei der Umsetzung schriftlicher Arbeitsaufträge braucht … nur wenig/ keine/ noch recht viel Unterstützung
…	hat mit Hilfe von Satzbausteinen … verfasst
…	schreibt (differenzierte) Texte (von der Tafel) zügig und strukturiert ab
…	kann Sachtexte richtig und strukturiert abschreiben
…	benötigt noch (sehr viel) Hilfe bei der Strukturierung von Texten
…	kann selbstständig/ mit Hilfe/ mit sehr viel Hilfe ein Mindmap zum erarbeiteten Thema… skizzieren
…	benötigt bei der Umsetzung schriftlicher Arbeitsaufträge immer/ oft/ selten/ manchmal individuelle Unterstützung und Hilfe
…	arbeitet bei schriftlichen Aufgaben genau/ ordentlich/ unsauber/ flüchtig/ ungenau
…	hat noch Schwierigkeiten, seine schriftlichen Arbeiten mit der nötigen Sorgfalt umzusetzen
Motivation und Arbeitsverhalten/ -organisation	
…	im Umgang mit der Fremdsprache aufgeschlossen und unbefangen
…	lässt sich auf die neue Sprache ein
…	zeigt großes, gutes, wenig, kaum., kein Bemühen Vokabeln zu lernen
…	setzt sich motiviert mit Fragestellungen zum Thema … auseinander
…	arbeitet besonders interessiert/nur nach direkter Ansprache mit
…	Besonders beim Aufsuchen außerschulischer Lernorte ist er/ sie sehr eifrig, hinterfragt Dinge und bringt sein/ ihr differenziertes/ umfangreiches/ Alltagswissen ein
…	beschäftigt sich gerne mit Aufgaben, Fragen und Problemen aus dem Themenbereich…
…	ist im Umgang mit… aufgeschlossen und unbefangen
…	zeigt bei der Erarbeitung fachspezifischer Fragestellungen (deutliches/ selten/ wenig) Bemühen, den Inhalt richtig wiederzugeben

…	setzt sich mit Erkenntnissen zum Thema… (wenig) konzentriert auseinander
…	arbeitet weitestgehend/ immer/ selten selbstständig
…	arbeitet häufig noch nicht ausreichend konzentriert und ausdauernd, um mehr Selbstständigkeit in/im … erlangen zu können
…	zeigt (teilweise) Neugier, Motivation bei …
…	organisiert eigenständig sicher/ teilweise/ mit Unterstützung den eigenen Arbeitsplatz mit Materialien
…	arbeitet sicher/ teilweise/ mit Unterstützung ordentlich, zielgerichtet und kontinuierlich
…	beteiligt sich gerne an Rollenspielen/ handlungsorientierten Aufgaben
…	muss noch lernen, frühzeitig Hilfe einzufordern
…	zeigt sich im Unterricht sehr interessiert/ interessiert
…	zeigt im Unterricht wenig/ kaum/ kein Interesse
…	hat sich außerordentlich/ sehr/ mäßig, wechselhaft/ nur wenig motiviert mit den Unterrichtsinhalten auseinandergesetzt
…	wirkt im Unterricht aufmerksam/ abwesend/ nicht bei der Sache
…	arbeitet motiviert/ wenig motiviert
…	arbeitet ausdauernd/ wenig ausdauernd
…	arbeitet entsprechend der Arbeitsanweisung/ zielorientiert
…	entzieht sich den an sie/ihn gestellten Anforderungen und beschäftigt sich anderweitig
…	übernimmt für den Lernprozess Verantwortung
…	hat seine Arbeitsmaterialien stets vollständig/ zuverlässig/ selten/ nie dabei Sozialverhalten im Unterricht
…	kooperiert (gerne) mit Mitschüler*innen bei der Bearbeitung von…
…	ist in der Lage, seine/ ihre Interessen im Sinne der Gruppenarbeit einzubringen/ innerhalb der Gruppe zurückstellen
…	arbeitet aufgeschlossen/ interessiert/ wenig motiviert/ nur nach Aufforderung in Partner- oder Gruppenarbeit mit seinen/ ihren Mitschüler*innen
…	nimmt Hinweise und Handlungsalternativen offen, aufgeschlossen, bemüht, nur partiell, gar nicht an
…	zeigt immer, oft, wenig, kaum, kein Bemühen sich innerhalb der Lerngruppe zu integrieren
…	zeigt großes, häufig, wenig, kaum, kein Interesse daran, die abgesprochenen Regeln des sozialen Miteinanders zu beachten
Erweiterte Textbausteine GG: für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	
…	hört einem vorgelesenen Text aufmerksam zu/ und kann bei individueller Ansprache einzelne Inhalte in eigenen Worten wiedergeben
…	kann einfache/ einzelne Schlüsselworte, wie … richtig benennen
…	kann Schlüsselwörter entsprechenden Abbildungen (richtig) zuordnen
…	kann sich sachlich zum Thema ….äußern
…	kann an Modellen/ schematischen Zeichnungen … (selbständig/ mit wenig/ viel Hilfe) erkennen/ zeigen/ benennen
…	ist in der Lage, erarbeitete/ einfache Lerninhalte, wie… selbstständig/ mit viel Hilfe/ mit Unterstützung richtig wiederzugeben

…	kann erarbeitete (einfache) Lerninhalte auf die eigene Lebensführung übertragen
…	kann neue Lerninhalte mit eigenem Vorwissen verknüpfen
…	kann aus kurzen Texten/ Sachtexten in einfacher Sprache Informationen entnehmen
…	ist in der Lage, vorgegebene/ erarbeitete Signalworte zu finden
…	ist in der Lage, (hervorgehobene/ farblich hervorgehobene) Signalworte in kurzen Sachtexten/ Sachtexten in einfacher Sprache zu finden
…	kann erarbeitete Informationen in eine Tabelle übertragen
…	kann erarbeitete Informationen einer Skizze/ einem Bild/ fachspezifischen Symbolen zuordnen
…	kann (einfache) schematische Zeichnungen (selbständig/ mit wenig/ viel Hilfe) mit (vorgegebenen) Signalworten beschriften
…	kann bildlich dargestellten Handlungsabläufen Informationen entnehmen und die Handlungen entsprechend (mit wenig/ geringer Unterstützung/ Hilfestellung/ selbstständig) beschreiben/ durchführen
…	kann Bilder von Handlungseinheiten (selbständig/ mit wenig/ viel Hilfe) in eine zeitliche Reihenfolge bringen
…	kann einen fachspezifischen Sachverhalte beschreiben und selbstständig/ mit viel Hilfe wiedergeben
…	ist in Lage, selbstständig/ mit Hilfe/ mit viel Unterstützung/ einen Steckbrief zu erstellen/ ein Mindmap zu erstellen/ ein Lernplakat zu erstellen/ und wichtige Informationen zu benennen
…	nimmt ebenfalls die Arbeiten/ Darstellungen seiner/ihrer Mitschüler*innen aktiv wahr und geht darauf ein, indem…
…	hat ein Plakat zum Thema … gestaltet und Fotos, fachspezifische Begriffe mit Hilfe der Schulbegleitung ausgeschnitten und aufgeklebt
…	kann die Funktionen von … richtig zuordnen/ selbstständig wiedergeben/ mit Hilfe benennen/
…	malt gerne Bilder zu Thema…/ hat mit viel Freude/ mit Freude/ unter Anleitung Ausmalbilder zum Thema… konzentriert ausgemalt
…	kann einfache Schlüsselbegriffe mit Hilfe von Wortvorgaben abschreiben und Abbildungen zuordnen
…	hört aufmerksam dem Unterrichtsgespräch zu
…	benötigt zur Erarbeitung von fachspezifischen Lerninhalten sehr viel Anschauungsmaterialien
…	hat mit viel Freude/ motiviert/ unter Anleitung ein Puzzle zum Thema … über einen Zeitraum von … angefertigt
…	ist im Anschluss an die Arbeitsphase in der Lage, einfache und kurze Sätze sachbezogen vorzutragen
…	beteiligt sich immer gerne/ häufig/ zunehmend an Partner- und Gruppenarbeit und übernimmt einfache Aufgaben wie…/ hört hier aktiv zu
…	hat bei Unterrichtsgesprächen immer/ häufig/ manchmal konzentriert zugehört
…	ist es gelungen, einzelne Wörter zum Thema … abzuschreiben und Abbildungen zuzuordnen
…	hat kurze Sätze zum Thema … mit ihrer/ihrem Schulbegleiter/in gemeinsam gelesen und einzelne Schlüsselwörter ins Heft übertragen

…	ist zunehmend in der Lage, über einen längeren Zeitraum zieldifferente Unterrichtsmaterialien nach anfänglicher Einführung selbstständig zu bearbeiten

Gefährdungen im Englischunterricht für Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf [10]

Im Folgenden werden Gefährdungspotenziale nicht getrennt nach Förderschwerpunkten betrachtet, sondern es werden Besonderheiten von Schüler*innen aufgezählt, die zu zusätzlichen Gefährdungen im Englischunterricht führen können.

Die Fachlehrer*innen eruieren innerhalb der Klasse/ Lerngruppe, welche Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf besonders berücksichtigt werden müssen. Wesentlich ist dabei, sich anhand der Förderpläne bzw. im Gespräch mit zuständigen Sonderpädagog*innen über Besonderheiten einzelner Kinder zu informieren und unterschiedliche Lernwege bzw. Förderschwerpunkte zu berücksichtigen. Hier geht es vor allem darum, die individuellen Stärken der einzelnen Personen zu eruieren und mögliche Lernschwierigkeiten und -hemmnisse bei der Unterrichtsplanung entsprechend zu berücksichtigen.

In Hinblick auf geplante Unterrichtsgänge, Erkundungen, Projektvorhaben gilt es vor allem folgende Bedingungsmomente besonders zu berücksichtigen und entsprechende Vorkehrungen bzw. Überlegungen in die Planung einzubeziehen

- motorische Beeinträchtigungen (welche Einschränkungen gibt es im Bereich der Grob- und Feinmotorik; Belastbarkeit, etc.)
- geringe Aufmerksamkeitsspanne, Reizüberflutung (bei Erkundungen; Filmen, etc.)
- Schreckhaftigkeit/Empfindlichkeit der Sinne (z. B. Geräuschempfindlichkeit bei Filmen, Unterrichtsgängen)
- Wahrnehmungsstörungen (z. B. Sehbeeinträchtigungen, fehlendes räumliches Sehen, Fehlleistungen der Sinnesorgane)
- nicht altersadäquates Regelverhalten bzw. erhöhte Ängstlichkeit
- Kommunikationsschwierigkeiten (z. B. Leseschwierigkeiten, Probleme bei der Informationsentnahme)
- Verhaltensauffälligkeiten wie z. B. geringe Frustrationstoleranz, Fluchtverhalten, Überängstlichkeit, kein Gefahrenbewusstsein
- mangelnde Verkehrssicherheit (Begleitung durch SchulbegleiterIn notwendig)
- Schwierigkeiten in Raum und Zeit (Orientierung, kann Uhr nicht lesen)

2.5 Lehr- und Lernmittel

Die Fachkonferenz hat sich ab dem Schuljahr 2015/16 für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 für Orange Line (neue Ausgabe) entschieden. Die Schüler schaffen die Lehrwerke aus dem Eigenanteil an, die dazu gehörigen *workbooks* werden ebenfalls von den Eltern gekauft. In Klasse 10 werden anstelle der *workbooks* ein vorbereitendes Arbeitsheft für die ZP angeschafft.

[10] Vgl. UK NRW Gemeinsames Lernen im Chemieunterricht der Sekundarstufe I

3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen

Das Kollegium der Schule strebt eine möglichst umfassende Zusammenarbeit aller Fachbereiche an. Bei der Positionierung der Themen im laufenden Schuljahr wird darauf geachtet, fächerübergreifendes Arbeiten zu ermöglichen.

Die folgende Übersicht zeigt fachübergreifende Themen, die bei der Entwicklung von cross -curricalen Kompetenzen bedeutsam sind:

Fächerübergreifende Themen

5.1	Biologie:	Haus- und Nutztiere
5.2	Religion:	religiöse Festtage
	Musik:	Songs
6.1	Methodentraining:	Lesestrategien
	Erdkunde:	Hauptstädte/London
6.2	Geschichte /Politik:	Zuordnen von Persönlichkeiten
	Sport:	Hockey
7.1	Musik:	Songs
	Geschichte:	Multicultural London
	Erdkunde:	Schottland
7.2	Erdkunde:	Kanada
8.1	Geschichte/Politik:	Historische Entwicklung der USA
8.2	Arbeitslehre Wirtschaft:	Vergleich der Arbeitswelt Deutschland und USA
8.2	Politik:	Medienerziehung
9.1	Kunst:	Ausstellung/Plakatgestaltung
9.2	Erdkunde:	Die Verantwortung des Menschen im Spannungsfeld globaler Klimaentwicklung
10.1	Wirtschaft/Politik:	Berufsvorbereitung (Jobs in town)
10.1	Deutsch	Praktikumsberichte verfassen
10.2	Geschichte/Politik:	Aktuelle Herausforderungen internationaler Politik im Zeitalter der Globalisierung

4 Qualitätssicherung und Evaluation

Maßnahmen der fachlichen Qualitätskontrolle:

Im Rahmen der Schulinspektion wird die Schule in allen Fächern einer Kontrolle unterzogen. Damit wir die Kriterien für einen guten Englischunterricht erfüllen, haben wir unsere Überlegungen in den Kapiteln 2.2, 2.3 und 3 bereits hierauf abgestimmt.

- Jahrgangsstufe 8: Überprüfung der erreichten Standards durch die Lernstandserhebung/VERA
- Jahrgangstufe 10: Überprüfung der erreichten Standards durch die zentrale Prüfung ZP 10; die ZP10-Aufgaben sind abschlussbezogen differenziert
- Regelmäßige Feedbackgespräche nach Klassenarbeiten unter den Kolleginnen und Kollegen auf Jahrgangsstufenebene
- Regelmäßiger Austausch zum Einhalten der Verbindlichkeiten/des schulinternen LP auf der Fachkonferenz

Umgang mit Problemen der Zielerreichung / Überarbeitungs- und Perspektivplanung:

Zwei Fachkonferenzen im Schuljahr mit ausreichend Zeit für Rückmeldungen zu notwendigen Ergänzungen bzw. Änderungen im schulinternen Curriculum, insbesondere zu

- Erwartungen an das Lehrwerk
- Lesen von Ganzschriften
- Besuch von außerschulischen Lernorten
- Unterricht in den 5. Klassen (u. a. Übergang)
- Umgang mit den Ergebnissen aus VERA
- Individueller Förderung
- Gemeinsamer Unterricht und Inklusion
- Berufsorientierung
- Gestaltung des Ganztags
- Absprachen in den Fächern

5 Berufsorientiertes Curriculum

Lerninhalt/Unterrichts-vorhaben	**Jahrgangsstufe/ Halbjahr**	**a) intern/extern b) Lehrkraft Betrieb Träger**	**Berufsorientierungskompetenz**
Unit 2: This is my school Über Berufe an Schulen sprechen	5.1	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 3: My free time Über die Arbeit eines Tierpflegers sprechen	5.1	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 4: Let's celebrate Ein Einkaufsgespräch führen	5.2	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 6: A trip to the country Arbeitsfelder auf dem Bauernhof	5.2	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 2: Stars! Ein Interview mit einem Star führen (Journalismus)	6.1	a) intern b) Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 3: London life Sehenswürdigkeiten und Wege beschreiben als Fremdenführer in London	6.1	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 4: Food and Drink Arbeitsfeld des Kellners und Imbissverkäufers	6.2	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz) Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 4: In Northern Ireland In einem Geschäft ein Gespräch führen	7.2	a) intern b) Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 4: In Northern Ireland Informationsbeschaffung eines Journalisten / Zeitungsartikel schreiben	7.2	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz) Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 4: In Northern Ireland Informationen über verschiedene Frühstückspensionen weitergeben	7.2	a) intern b) Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 5: Welcome to Ireland Informationen über eine Schauspielerin zusammentragen	7.2	a) intern b) Lehrkraft	Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 1: Gateway NYC Einen Artikel über eine Person schreiben	8.1	a) intern b) Lehrkraft	Die Bedeutung von Arbeit kennenlernen und reflektieren (Sachkompetenz)

Unit 2: Teens in the Midwest Über Teilzeitjobs reflektieren und Bewerbungsgespräche führen	8.1	a) intern b) Lehrkraft	Die eigenen Berufs- und Entwicklungschancen erkennen und sich beruflich/schulisch orientieren (Sach-und Urteilskompetenz)
Unit 4: California Dreams Werbeanzeigen beschreiben und gestalten	8.2	a) intern b) Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 4: California Dreams Über Kinderarbeit diskutieren	8.2	a) intern b) Lehrkraft	Die Bedeutung von Arbeit kennenlernen und reflektieren (Sachkompetenz)
Unit 4: California Dreams Beruf und Karriere (ergänzend zu Unit 2: Teens in the Midwest)	8.2	a) intern b) Lehrkraft	Die eigenen Berufs- und Entwicklungschancen erkennen und sich beruflich/schulisch orientieren (Sach-und Urteilskompetenz)
Unit 1: Oz 4 us Arbeiten in Australien	9.1.		Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 1: Oz 4 us Einen Lebenslauf schreiben	9.1.	a)intern b)Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 2: Chilling-out time Jobprofile aus Großbritannien	9.1.	a)intern b)Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 3: Freedom's just another word for… Selbstständig arbeiten ...	9.2.	a)intern b)Lehrkraft	Die eigenen Berufs- und Entwicklungschancen erkennen und sich beruflich/schulisch orientieren (Sach-und Urteilskompetenz)
Unit 4: Global matters Profil einer erfolgreichen Firma	9.2.	a)intern b)Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 2: Living democracy-human rights Tipps für Auszubildene	10.1.	a)intern b)Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz)
Unit 3: Our world in our hands Berufe im Umweltsektor	10.2.	a)intern b)Lehrkraft	Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)
Unit 4: Choices and decisions Profil einer Autofirma	10.2.	a)intern b)Lehrkraft	Kenntnisse über die Wirtschafts- und Arbeitswelt erwerben (Sachkompetenz) Berufe/ Berufsbilder kennenlernen (Sachkompetenz)